

# HORST

*Lust aufs Lesen* ADLERSHORST-Journal // Ausgabe 110 // August 2019

**Sympathie auf den ersten Blick** Seite 28

**Auf die Pinsel, fertig, los** – unser Malerworkshop Seite 58

**Lust auf Wohnen** – unsere aktuellen Projekte Seite 40

**Höchste Zeit, sich zu trennen** – Richtig entrümpeln und aufräumen Seite 60

**Lust aufs Leben**

# // Lust auf Wachstum

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Als Baugenossenschaft ist es unsere Aufgabe, neuen Wohnraum zu schaffen und bestehenden zu erhalten. Gleichzeitig wollen und müssen wir alle einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduktion von Treibhausgasen leisten. Deshalb modernisieren wir ältere Wohnungsbestände und reduzieren durch Wärmedämmsysteme und moderne Haustechnik nachhaltig den CO<sub>2</sub>-Ausstoß. So gewährleisten wir, dass unser Wohnraum klimafreundlich, modern und vor allem bezahlbar bleibt.

Derzeit ist die Einführung einer CO<sub>2</sub>-Steuer auf Bundesebene im Gespräch. Wir sind bereits aktiv: Unsere Objektmodernisierungen und energieeffizienten Neubauten tragen dazu bei, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren und damit eventuelle Mehrbelastungen unserer Mieter auch für die Zukunft zu vermeiden. Darüber hinaus erhält unser Handeln Ihnen ein lebenswertes Umfeld.

Aber wie leben Sie eigentlich? Das wollen wir wissen und haben für diese Ausgabe einige unserer Mieter besucht. Einer von ihnen ist Edmund Scholz, der in seinem Zuhause durch sein Hobby ganz besondere Akzente setzt. Wie das aussieht, erfahren Sie auf Seite 30.

Oder suchen Sie noch nach dem gewissen Etwas für Ihr Zuhause? In dieser Ausgabe geben wir Ihnen Tipps, die Sie ganz leicht selbst umsetzen können. Das trauen Sie sich nicht zu? Kein Problem, melden Sie sich einfach für unseren Malerworkshop an und lassen sich von den neuesten Trends in Sachen Wohnraumgestaltung inspirieren.

Sie sind eher an harten Fakten interessiert und wollen wissen, ob Sie mit Ihren Genossenschaftsanteilen gut beraten sind? Ab Seite 20 finden Sie Angaben zu unserem Jahresabschluss 2018.

Sollte das noch nicht genug sein, finden Sie unseren kompletten Geschäftsbericht online unter: [www.adlershorst.de/geschaeftsbericht-2018/](http://www.adlershorst.de/geschaeftsbericht-2018/). Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

Es grüßen Sie herzlich



**Uwe Wirries**  
Vorstandsvorsitzender



**Hendrik Pieper**  
Mitglied des Vorstandes



# // Inhalt



## // Veränderungen sind Chancen

Anne-Kathrin Ihrens  
im Mitarbeiterporträt  
**Seite 10**

## // Informationen aus erster Hand

Vertreter verschafften sich einen Überblick über aktuelle Adlershorst-Projekte.  
**Seite 14**



## // Sympathie auf den ersten Blick

Wenn aus Nachbarn Freunde werden – ein Besuch in der Bahnhofstraße in Quickborn.  
**Seite 28**



## // Die intelligente Wohnung

Wie Smart-Home-Lösungen das Leben einfacher machen können.  
**Seite 52**



## Lust auf Adlershorst

Einblicke: Was machen die Adlershorster zusammen?  
Ausbildung bei Adlershorst  
Mitarbeiterporträt: Veränderungen sind Chancen  
Vertreterausfahrt: Informationen aus erster Hand  
Vertreterversammlung 2019: Ausblick in die Zukunft  
Der Adlershorst-Fahrrad-TÜV: Prüfung bestanden  
Jahresabschluss 2018

**Seite 6**  
**Seite 8**  
**Seite 10**  
**Seite 14**  
**Seite 16**  
**Seite 18**  
**Seite 20**

## Lust auf Digitales

Unser Geschäftsbericht wird digital

**Seite 25**

## Lust auf Nachbarschaft

Auf gleicher Stufe: Tipps für Frieden im Treppenhaus  
Sympathie auf den ersten Blick: Wenn aus Nachbarn Freunde werden  
Wie ein Adlershorst Mieter das Zigarettenregal erfand  
Adlershorst bewegt sich: Bewegung tut gut  
Adlershorst baut auf Ökostrom: Energie für die Zukunft  
Hilfe für Wildbienen: Wohnungen für alle  
Adlershorst Quartiere: Üben für den Ernstfall

**Seite 26**  
**Seite 28**  
**Seite 30**  
**Seite 32**  
**Seite 34**  
**Seite 36**  
**Seite 38**

## Lust auf Wohnen

Neubauprojekte: Erleneck, Uhlenhorst, Levenslust, Galgenberg  
Modernisierungsprojekte: Ochsenzoller Straße, Lütjenmoor  
Smart Home: Die intelligente Wohnung  
Ausflugstipps in der Region  
Lauschangriff: Hörbücher zum Genießen  
Entdecken Sie neue Einrichtungsstile: Ungewohnt wohnen  
Malerworkshop für Adlershorst-Mitglieder: Auf die Pinsel, fertig, los!  
Richtig entrümpeln und aufräumen: Höchste Zeit, sich zu trennen

**Seite 40**  
**Seite 48**  
**Seite 52**  
**Seite 54**  
**Seite 55**  
**Seite 56**  
**Seite 58**  
**Seite 60**

## Lust auf Cleveres

Upcycling Trends: Ein zweites Leben  
Mit Bildergalerien Eindruck machen: Ganz schön vorbildlich  
Die häufigsten Galerieformate

**Seite 62**  
**Seite 66**  
**Seite 68**

Unsere Anzeigenpartner

**Seite 70**

So erreichen Sie uns / Impressum

**Seite 82**



Was machen die Adlershorster zusammen?

# Einblicke



## // Schwarze Adler auf flinken Füßen

Gleich zwei Adlershorst-Mannschaften traten beim diesjährigen Haspa-Marathon am 28. April an. Die Black Eagle Crew (Black Eagle (engl.) = schwarzer Adler) ging mit schwarzen T-Shirts und jeder Menge Motivation an den Start. Die insgesamt 42,195 Kilometer bezwangen Ulrica Schwarz (Aufsichtsrat), Hendrik Pieper (Mitglied des Vorstandes), Benjamin Schatte (Abteilungsleitung Unternehmenssteuerung) und Arne Schumacher (Systemadministration / Projektmanagement) sowie Ingrid Hebisch (Aufsichtsrat), Kim Kölln (Teamleitung Backoffice Immobilienverwaltung und -verkauf), Karina Schmenk (Controlling / stellvertretende Abteilungsleitung Finanz- und Rechnungswesen) und Christopher Schwanck (Abteilungsleitung Immobilienverwaltung und -verkauf) als Staffel. Je nach persönlichem Trainingsstand legten die Läufer zwischen 5,4 und 15,6 Kilometer zurück. Nach 3 Stunden und 56 Minuten kam das erste Team ins Ziel. Knapp 4 Minuten später überquerte auch das zweite Team die Ziellinie. „Aber die Platzierung ist zweitrangig“, verrät Benjamin Schatte, Leiter der Unternehmenssteuerung bei der ADLERSHORST Baugenossenschaft eG. „Es geht um den Teamgeist. Und der ist bei uns erstklassig!“

## // Sportliche Wiederholungstäter

Nur knapp einen Monat nach dem Haspa-Marathon standen einige Läufer schon wieder für Adlershorst in den Startlöchern. Beim Lauf zwischen den Meeren am 25. Mai bewältigten Nina Friederici, Kim Kölln, Karina Schmenk, Thomas Balster, Stefan Hain, Jan Honermeier, Nils Kaland, Hendrik Pieper, Benjamin Schatte und Arne Schumacher die eindrucksvolle Strecke mit vereinten Kräften. Knapp 100 Kilometer galt es dabei von Husum nach Damp zurückzulegen. Nach 8 Stunden und 52 Minuten überflog die Black Eagle Crew die Ziellinie. Sportliche Leistung!



## Ausbildung Immobilienkauffrau/-kaufmann



**Du hast Lust auf eine Ausbildung**, bei der du vom ersten Tag an Teil des **Teams** bist? Bei der du alle unsere Abteilungen kennenlernst, jede Menge **Abwechslung** hast und beste Voraussetzungen für eine sichere **Zukunft**? Und bei der auch die Bezahlung stimmt?

**Komm zu uns!** Wir freuen uns über dein kaufmännisches Talent, dein freundliches Auftreten und einen guten Schulabschluss (Abitur, Fachabitur, Realschulabschluss).

**Start: 01. August 2020 – jetzt bewerben:**

**ADLERSHORST Immobilien GmbH**  
Ochsenzoller Straße 144 // 22848 Norderstedt  
**Dein Ansprechpartner:**  
Christopher Schwanck // Tel. 040 943677-11  
schwanck@adlershorst-immobilien.de



Lerne uns kennen: [www.adlershorst.de](http://www.adlershorst.de)

**Lust aufs Leben**

# // Ausbildung bei Adlershorst

**Immobilien sind unsere Leidenschaft. Deshalb bildet Adlershorst stetig Nachwuchs aus, mit dem wir unsere Leidenschaft teilen können.**

Angehende Immobilienkaufleute lernen bei uns so nicht nur Mietmanagement, Rechnungswesen und Mitgliederbetreuung kennen. Sie werden auch aktiv mit in die Abteilung Technik und die Projektentwicklung einbezogen. In der Ausbildungsstation in der ADLERSHORST Immobilien GmbH lernen unsere Auszubildenden dann auch die WEG- und Zinshausverwaltung sowie das Maklergeschäft kennen. So stellen wir sicher, dass die Ausbildung abwechslungsreich und umfassend ist.

Das zahlt sich aus. Jedes Jahr stellen wir gleich mehrere Auszubildende ein. Oft bleiben sie uns auch nach Ausbildungsende erhalten, denn die Übernahmechancen sind gut. Ein Beispiel ist Frau Hilke, die derzeit in der Abteilung Unternehmenssteuerung arbeitet und dort für das übergeordnete Mietmanagement zuständig ist. Und auch Herr Hackbarth blieb uns erhalten und arbeitet im Backoffice der Abteilung Immobilienverwaltung und -verkauf.

*Mehr als nur Schreibtischtäter:  
Unsere Auszubildenden auf einer Baustelle.*



*Vorstandsvorsitzender Uwe Wirries (li.) gratuliert Philipp Otto Gayk, Louisa Hilke, Tim Hackbarth und Leonie Schümann zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung bei Adlershorst.*



*Bauleiterin Melanie Trilck weist die Auszubildenden auf Feinheiten am Bauobjekt hin.*



Mitarbeiterporträt

# Veränderungen sind Chancen

Zur Person

Anne-Kathrin Ihrens

Ohne sie hätten unsere Publikationen, unsere Autos, unser Webauftritt und viele andere Dinge ein ganz anderes Erscheinungsbild. Sie ist unsere Marketingfrau und zuständig für die Kommunikation unseres Unternehmens. Wann immer Sie die Horst aufschlagen oder einen Facebook-Post von Adlershorst sehen, wissen Sie nun, wer immer auch die Finger im Spiel hat: Anne-Kathrin Ihrens.



**Als Anne-Kathrin Ihrens ihre Ausbildung bei Adlershorst absolvierte, war die Arbeitswelt noch eine andere. Mit elektrischer Schreibmaschine wurden Überweisungsträger ausgestellt, Disketten verschickt, per Stempeluhr und Karte die Arbeitszeit erfasst. „Und heute haben wir eine Mitarbeiter-App“, sagt die Adlershorst-Mitarbeiterin und staunt selbst ein wenig, während sie auf die vergangenen fast 20 Jahre zurückblickt.**

Doch Veränderungen stellten für sie nie Probleme dar. Im Gegenteil. Veränderungen gehören zum Leben, zum Lernen und zum Wachsen dazu und dieses Prinzip hat sie in ihr Leben integriert. 2000 begann sie ihre Ausbildung zur Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, wie der Ausbildungsberuf damals hieß. Doch sie wollte sich noch weiterbilden und noch tiefer in die Materie einsteigen und begann nach der Berufsausbildung ein duales Studium der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Immobilienwirtschaft. „Ich bin sehr froh, dass ich das gemacht habe und 2006 dann das Diplom in der Tasche hatte“, sagt sie.

Dass sie eine Begeisterung für die Immobilienwirtschaft entwickelte, lag sicher auch daran, dass schon ihr Vater in der Immobilienbranche tätig war. „Wohnungswirtschaft liegt mir wohl im Blut“, scherzt Anne-Kathrin Ihrens.

Seitdem hat sie nahezu alle Bereiche bei Adlershorst durchlaufen. Direkt nach der Ausbildung war sie im Finanz- und Rechnungswesen tätig. Als Vorstandsassistentin verantwortete sie im Anschluss unter anderem die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Im Bereich Mietmanagement/Mitgliederbetreuung war sie für die übergeordnete Wohnungsverwaltung tätig und übernahm schließlich die Leitung dieser Abteilung.

Dann stand sie wieder vor einer Veränderung, diesmal vor einer weitaus größeren. Ihre Tochter kam zur Welt. Knapp zwei Jahre hat sie beruflich ausgesetzt – eine sehr schöne und wichtige Zeit. Nach der Babypause verlief der Wiedereinstieg in den Beruf ganz individuell und etappenweise. „Ich habe mit einer geringen Stundenzahl in der Woche begonnen, von Zuhause aus zu arbeiten und bin jetzt bei 25 Stunden. So kann ich viel Zeit mit meiner Tochter verbringen und meinem Beruf nachgehen.“

Dass das gut funktioniert, liegt auch daran, dass sie einen Teil ihrer Arbeit im Homeoffice erledigen kann. Auf den Beruf langfristig zu verzichten, kam für die Adlershorst-Mitarbeiterin hingegen nicht infrage. Die anspruchsvollen Aufgaben ihres Jobs wollte sie nicht missen. „Es ist leider noch längst nicht überall so, dass Arbeitgeber einen individuellen Wiedereinstieg nach der Babypause und flexible Arbeitszeiten ermöglichen. Bei Adlershorst ist das selbstverständlich“, ergänzt sie.

Heute ist Anne-Kathrin Ihrens für die Social Media-Kommunikation und das Marketing von Adlershorst zuständig. Dazu gehören die Publikationen wie die Horst, das Neubau- und Objektmarketing oder auch die Onlinekommunikation. Dass sie so viele Bereiche bei Adlershorst genau kennt, ist eine wichtige Voraussetzung für die Erfüllung ihrer Aufgaben.

Die redaktionelle Arbeit eröffnet ihr immer wieder Themen, mit denen sie sich auch privat beschäftigt. Bienen zum Beispiel. „Weil wir das Thema in der Horst aufgenommen haben, habe ich mich da eingelesen und daraufhin einiges an Wildblumensaat in meinem eigenen Garten ausgebracht.“

Eines hat sich in all den Jahren nicht verändert: die Begeisterung für die Immobilienbranche. Von der Genossenschaftsidee ist sie nach wie vor tief überzeugt. „Es ist ein toller Ansatz, dass die erwirtschafteten Gewinne allen Mitgliedern zugute kommen.“ Das hat einen immensen Mehrwert für die Mitglieder.“





### Vertreterausfahrt

# // Informationen aus erster Hand

**Was gibt's Neues bei Adlershorst? Welche Projekte sind abgeschlossen? Bei welchen Bauprojekten sind die Arbeiten im vollen Gange? Antworten auf diese Fragen erhielten die Teilnehmer der diesjährigen Vertreterausfahrt.**

Insgesamt 21 Wissendurstige trafen sich am 27. April bei schönstem Wetter zur alljährlichen Projekt-Rundfahrt. Mit von der Partie waren neben Vertreterinnen und Vertretern der Vorstand, Aufsichtsratsmitglieder sowie einige Mitarbeiter.

Seinen ersten Stopp legte der Bus beim Quartier Am Grevenberg in Tornesch ein. Dort entstanden nach dem Abriss des alten Bestands 70 moderne Wohnungen. „Ein Vorzeigeobjekt“, betonte Vorstandsmitglied Hendrik Pieper. „Energetisch nachhaltig, barrierearm und mit hoher Lebensqualität.“ Seit März bewohnen Adlershorst-Mitglieder das neue Quartier Am Grevenberg.

Weiter ging es in die Heinestraße in Wedel. 2017 begann dort die umfassende Modernisierung des Quartiers. Seit September 2018 erstrahlen zwei Gebäudekomplexe mit insgesamt 208 Wohnungen in neuem Glanz. Neben der modernisierten Fassade bekam der Komplex eine energetische Generalüberholung sowie deutlich erhöhten Wohnkomfort. „Was bleibt sind bezahlbare Mieten – dank öffentlicher Förderung“, erklärt Regionalbereichsleiter West Nils Kaland.

Im Anschluss erhielten die Teilnehmer noch einen Überblick zu aktuellen Bauprojekten in Elmshorn, Norderstedt und Quickborn. Genug Gesprächsstoff für das anschließende Mittagessen, bei dem die Eindrücke des Vormittags angeregt diskutiert wurden. Der Vorstand und die anderen Mitarbeiter freuten sich über viele interessierte Nachfragen und einen inspirierenden Austausch zur Entwicklung von Adlershorst.

Am frühen Nachmittag endete die Vertreterausfahrt. Bis zum nächsten Mal!



## Vertreterversammlung 2019

# // Ausblick in die Zukunft

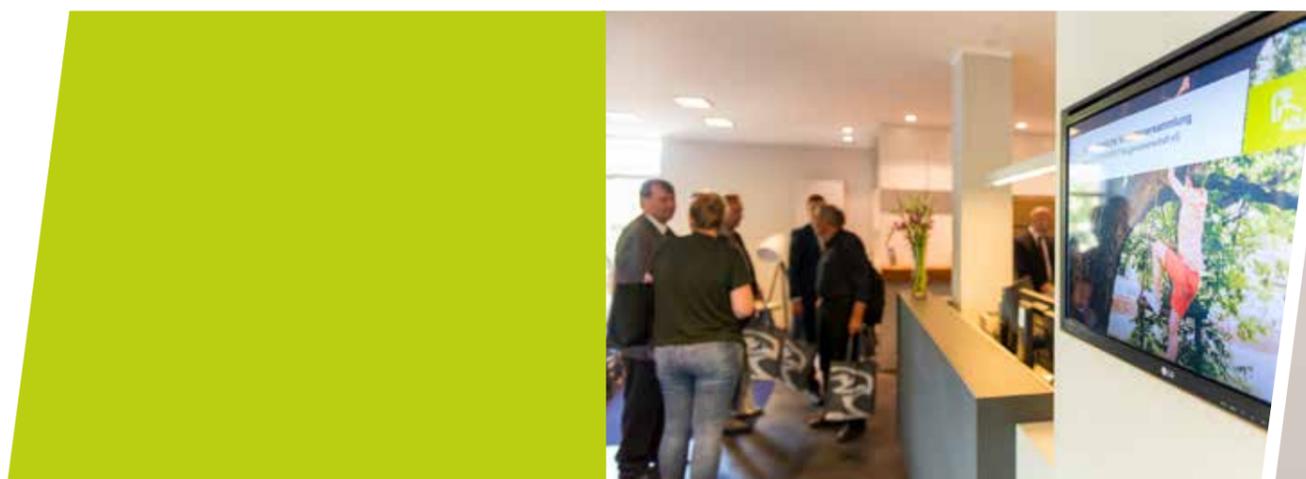
**Die Vertreterversammlung hat am 22. Juni den Jahresabschluss 2018 beschlossen.**

Um 10 Uhr ging es im großen Sitzungssaal des Adlershorst-Hauptgebäudes in Norderstedt los. Eröffnet wurde die Vertreterversammlung diesmal ausnahmsweise vom stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats Jens Nietner.

Nach der Begrüßung berichtete der Vorstandsvorsitzende Uwe Wirries von den wichtigsten Ereignissen des Jahres 2018 und stellte außerdem die Entwicklung des Jahresabschlusses und des Eigenkapitals dar. Er hob besonders die künftige Bestandsentwicklung der Genossenschaft hervor. Gleichzeitig betonte er, dass sich die Genossenschaft künftig den Herausforderungen der demographischen Entwicklungen noch stärker stellen muss.

Anschließend kam der Aufsichtsrat in seinem Bericht auch zu einem positiven Ergebnis.

Die Vertreterversammlung beschloss den Jahresabschluss 2018 und erteilte Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig Entlastung. Ebenfalls einstimmig wurden die drei zur Wahl stehenden Aufsichtsräte, die Herren Schmidt, Krischker und Nietner wiedergewählt.





### Der Adlershorst-Fahrrad-TÜV

## // Prüfung bestanden

**Fahrradfahren ist gesund. Es ist nachhaltig. Und es macht Spaß. Allerdings nur so lange, wie das Fahrrad nicht nur fährt, sondern auch straßentauglich ist. Einen platten Reifen kann sicherlich jeder aufpumpen. Aber was muss man tun, wenn auch das nichts mehr bringt und ein neuer Schlauch eingesetzt werden muss?**

Da wird so mancher Radfahrer schon unsicher. Es fehlt an Expertise und/oder Werkzeug. Und auch ein Dynamo lässt sich nicht so einfach austauschen.

Damit unsere Mieter nicht nur irgendwie, sondern auf sicheren und funktionierenden Rädern durch unsere Quartiere fahren können, haben wir Profis zu Rate gezogen. Mit ihrer Hilfe fand Ende Mai der erste Adlershorst-Fahrrad-TÜV in der Heinestraße in Wedel statt.

Von 9 bis 16 Uhr gaben die Profis vom Langbehn Fahrradhaus hilfreiche Tipps und verrieten gute Kniffe, damit auch Hobby-Radfahrer sicher ans Ziel kommen. In einer Mischung aus Workshop und Werkstatt konnten unsere Mieter nicht nur etwas dazu lernen, sie konnten sich bei Problemen auch direkt vor Ort helfen lassen. Alle Arbeiten waren kostenlos, nur die Materialkosten mussten von unseren Mietern getragen werden. Wer sich zuvor angemeldet hatte, musste nicht einmal lange warten, ehe es wieder aufs Rad ging: Die Plätze wurden fest reserviert. Bei größeren Problemen konnte gleich ein Werkstatttermin mit der Firma Langbehn vereinbart werden.

Unser Konzept für dieses Pilotprojekt ging auf: Schnell hatten wir über 50 Anmeldungen für über 90 Fahrräder zusammen. Noch vor Ort konnten unsere Mieter direkt ihre Räder in dem dafür aufgebauten Parcours testen. Grund genug für uns, den Adlershorst-Fahrrad-TÜV künftig auch künftig auch in anderen Quartieren anzubieten.

# Jahresabschluss

## 2018

**Warum wir unseren Mitgliedern einfach mehr bieten? Weil unser Handeln auf der Genossenschaftsidee beruht. Alles, was wir erwirtschaften kommt den Mitgliedern zugute und wird zu einem Großteil in die Modernisierung und den Ausbau unserer Immobilienbestände investiert. Auf den folgenden Seiten haben wir unseren erfolgreichen Jahresabschluss 2018 für Sie zusammengefasst.**

## Bilanz zum 31. Dezember 2018

### der ADLERSHORST Baugenossenschaft eG

Aktivseite	€	€	Vorjahr €
<b>A Anlagevermögen</b>			
<b>I Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		294.691,88	214.552,66
<b>II Sachanlagen</b>			
1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	316.326.796,59		293.652.792,84
2 Grundstücke mit anderen Bauten	114.972,42		134.311,82
3 Grundstücke ohne Bauten	253.053,93		253.053,93
4 Technische Anlagen und Maschinen	132.071,44		70.155,67
5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.060.212,29		1.073.333,55
6 Anlagen im Bau	15.796.847,62		10.224.905,26
7 Bauvorbereitungskosten	1.184.140,58		1.447.480,69
8 Geleistete Anzahlungen	56.635,43	334.924.730,30	0,00
<b>III Finanzanlagen</b>			
1 Anteile an verbundenen Unternehmen	2.533.655,43		2.533.655,43
2 Beteiligungen	370.540,90		373.027,17
3 Andere Finanzanlagen	50,00	2.904.246,33	50,00
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		<b>338.123.668,51</b>	<b>309.977.319,02</b>
<b>B Umlaufvermögen</b>			
<b>I Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte</b>			
1 Grundstücke ohne Bauten	8.473,28		8.473,28
2 Unfertige Leistungen	8.605.024,91		8.390.005,81
3 Andere Vorräte	81.191,97		84.054,94
4 Andere Anzahlungen	5.063,18	8.699.753,34	0,00
<b>II Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1 Forderungen aus Vermietung	138.329,69		142.607,42
2 Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00		39.911,91
3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.285.130,06		1.968.702,22
4 Sonstige Vermögensgegenstände	889.359,01	2.312.818,76	1.061.251,73
<b>III Flüssige Mittel</b>			
1 Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.134.896,40	14.732.838,32
<b>Umlaufvermögen insgesamt</b>		<b>14.147.468,50</b>	<b>26.427.845,63</b>
<b>C Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1 Geldbeschaffungskosten	860.139,92		643.743,77
2 Andere Rechnungsabgrenzungsposten	318.839,48	1.178.979,40	306.367,17
<b>Bilanzsumme</b>		<b>353.450.116,41</b>	<b>337.355.275,59</b>

Passivseite	€	€	Vorjahr €
<b>A Eigenkapital</b>			
<b>I Geschäftsguthaben</b>			
1 der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausgeschiedenen Mitglieder	417.760,00		373.760,00
2 der verbleibenden Mitglieder	13.646.162,07		12.585.351,89
3 aus gekündigten Geschäftsanteilen (Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile: 25.677,93 €; Vorjahr: 9.528,11 €)	77.760,00	14.141.682,07	34.080,00
<b>II Ergebnismrücklagen</b>			
1 Gesetzliche Rücklage (davon aus Jahresüberschuss eingestellt: 415.000,00 €; Vorjahr: 415.000,00 €)	5.976.000,00		5.561.000,00
2 Andere Ergebnismrücklagen (davon aus Jahresüberschuss eingestellt: 3.287.000,00 €; Vorjahr: 3.300.000,00 €)	41.128.000,00	47.104.000,00	37.841.000,00
<b>III Bilanzgewinn</b>			
1 Gewinnvortrag		7.687,88	7.665,18
2 Jahresüberschuss		4.115.867,72	4.102.594,08
3 Einstellungen in Ergebnismrücklagen		-3.702.000,00	-3.715.000,00
<b>Eigenkapital insgesamt</b>		<b>61.667.237,67</b>	<b>56.790.451,15</b>
<b>B Rückstellungen</b>			
1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.971.416,00		5.028.241,00
2 Steuerrückstellungen	363.118,56		480.200,00
3 Sonstige Rückstellungen	1.963.222,90	7.297.757,46	2.836.377,35
<b>C Verbindlichkeiten</b>			
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	237.423.325,09		225.073.250,81
2 Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	33.387.538,09		34.358.583,94
3 Erhaltene Anzahlungen	9.766.595,98		9.867.652,87
4 Verbindlichkeiten aus Vermietung	19.134,43		115.140,21
5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.625.998,25		2.533.239,78
6 Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern 4.386,15 €; Vorjahr: 6.214,22 €)	159.723,68	284.382.315,52	161.788,10
<b>D Rechnungsabgrenzungsposten</b>		102.805,76	110.350,38
<b>Bilanzsumme</b>		<b>353.450.116,41</b>	<b>337.355.275,59</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 der ADLERSHORST Baugenossenschaft eG

	€	€	Vorjahr €
1 Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	36.300.180,42		35.667.720,06
b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00		847.620,00
c) aus Betreuungstätigkeit	349.531,00		33.539,42
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	134.165,09	36.783.876,51	262.804,12
2 Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		215.019,10	68.898,04
3 Andere aktivierte Eigenleistungen		1.843.487,94	1.526.893,49
4 Sonstige betriebliche Erträge		928.522,50	2.164.905,97
5 Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	16.163.350,30		16.338.181,39
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	65,75	16.163.416,05	626.501,35
<b>Rohergebnis</b>		<b>23.607.490,00</b>	<b>23.607.698,36</b>
6 Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.585.526,10		3.544.928,79
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (davon für Altersversorgung: 272.808,94 €; Vorjahr: 270.040,56 €)	882.798,56	4.468.324,66	872.713,71
7 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.159.456,28	7.505.764,11
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen		3.965.135,61	3.420.358,80
9 Erträge aus Ergebnisabführungsvertrag		1.388.224,53	1.080.230,09
10 Erträge aus Finanzanlagen		1,50	1,50
11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus verbundenen Unternehmen: 29.438,63 €; Vorjahr: 3.347,10 €)		30.150,79	5.491,27
12 Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: 397.790,00 €; Vorjahr: 352.504,00 €)		5.098.884,77	5.062.031,45
13 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		187.104,75	175.291,66
<b>Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		<b>4.146.960,75</b>	<b>4.112.332,70</b>
14 Sonstige Steuern		31.093,03	9.738,62
<b>15 Jahresüberschuss</b>		<b>4.115.867,72</b>	<b>4.102.594,08</b>
16 Gewinnvortrag		7.687,88	7.665,18
17 Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		3.702.000,00	3.715.000,00
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>421.555,60</b>	<b>395.259,26</b>

## Der Online-Geschäftsbericht

# // Unser Geschäftsbericht wird digital

**90 Prozent der Deutschen surfen regelmäßig im Internet. So das Ergebnis der aktuellen Onlinestudie der ARD und des ZDF. Darum gehen wir nicht nur bei unseren Bauvorhaben mit der Zeit. Auch in der Kommunikation gehen wir neue Wege. Ein Beispiel dafür ist Ihr Adlershorst-Mieterportal.**

Bei unserem Geschäftsbericht haben wir nun auch einen neuen Weg eingeschlagen.

Diesen können Sie ab sofort nicht nur als PDF-Datei herunterladen, sondern die wichtigsten Aussagen viel bequemer und einfacher direkt im Browser lesen. Rufen Sie dazu einfach folgenden Link auf: [www.adlershorst.de/geschaeftsbericht-2018/](http://www.adlershorst.de/geschaeftsbericht-2018/)

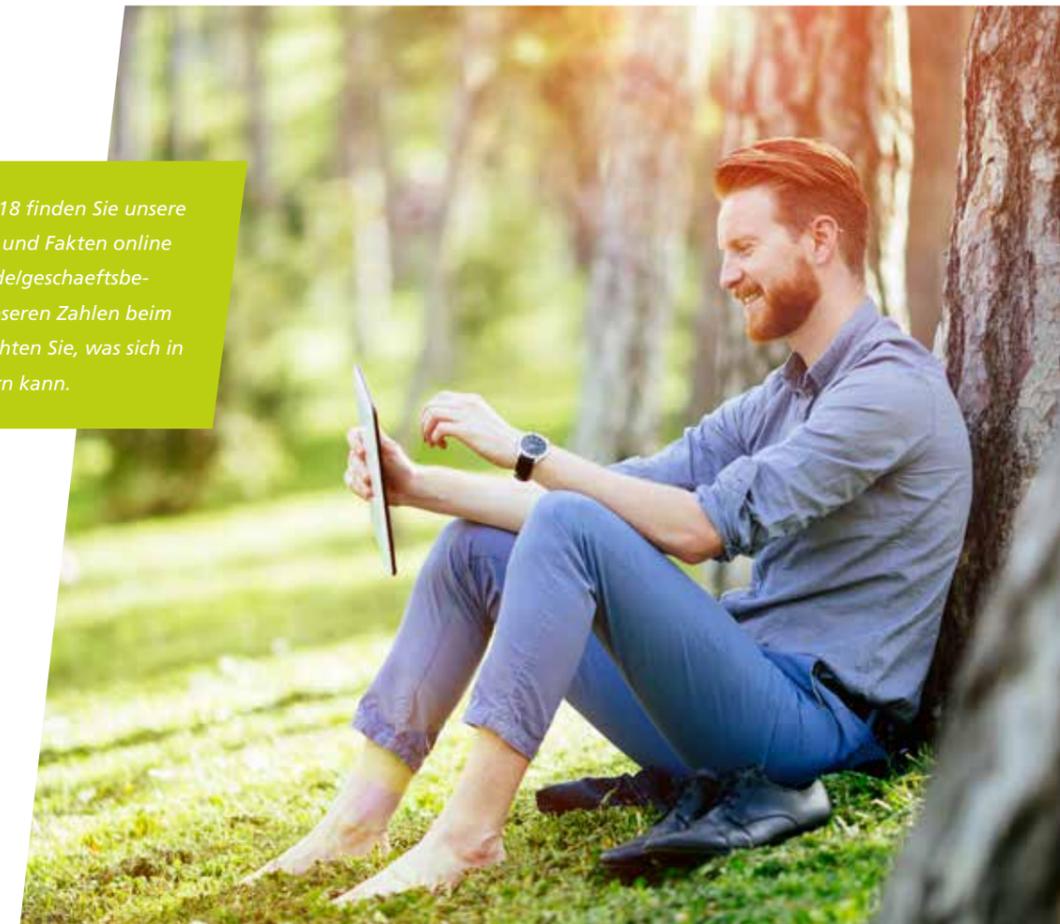
Alle, die mehr über die Ergebnisse unserer Arbeit wissen wollen, können sich mit dem Geschäftsbericht

über unsere Jahresergebnisse, unsere Investitionen und Gewinne ein sehr genaues Bild machen.

Was das für Vorteile bietet? Unsere Mieter sind unsere Eigentümer – wir wollen Sie noch einfacher, transparenter und übersichtlicher über unsere Wirtschaftlichkeit informieren. Im Geschäftsjahr 2018 hat sich schließlich viel getan.



Für das Geschäftsjahr 2018 finden Sie unsere wichtigsten Kennzahlen und Fakten online unter [www.adlershorst.de/geschaeftsbericht-2018/](http://www.adlershorst.de/geschaeftsbericht-2018/). Sehen Sie unseren Zahlen beim Wachsen zu und beobachten Sie, was sich in nur einem Jahr verändern kann.



# // Auf gleicher Stufe

## Tipps für Frieden im Treppenhaus

**Abgestellte Kinderwagen, haufenweise Schuhe und unangenehme Gerüche: In Treppenhäusern lauert jede Menge Zündstoff für Zoff in der Nachbarschaft. Was ist erlaubt – und was nicht?**

### // Fluchtwege freihalten

Das Treppenhaus ist ein Fluchtweg. Bei Gefahren müssen alle Mieter ihre Wohnung zügig verlassen. Stolperfallen oder Hindernisse sind darum grundsätzlich verboten.

### // Streitfall Fahrrad und Schuhe

Fahrräder gehören nicht ins Treppenhaus. Parken Sie Ihr Rad bitte in den Fahrradständern, im Keller oder in den Fahrradhäusern im Bereich der Außenanlagen. Viele Menschen nutzen das Treppenhaus auch als ausgelagerten Schuhschrank. Doch weder lose Schuhhaufen noch mehrstöckige Schuhregale sind dort zulässig. Wenn Sie Ihre regennassen Schuhe

aber zum Trocknen auf der Fußmatte zwischenlagern, ist das okay.

### // Dekoration ist Privatsache

Deko ist Geschmackssache. Pflanzen, Kerzen und andere Deko-Gegenstände sollten die eigenen vier Wände verschönern – nicht das Treppenhaus. Denn der Bereich steht allen Mietern zur Verfügung. Und Geschmäcker sind verschieden.

### // Geruchsattacke

Essensgerüche sind unvermeidlich. Mieter müssen diese Art der „Belästigung“ aushalten. Das gilt nicht, wenn die Wohnungstür zum Lüften genutzt wird. Auch das Rauchen im Treppenhaus ist nicht erlaubt. Selbstverständlich dürfen auch keine vollen Mülltüten stundenlang vor der Wohnungstür „geparkt“ werden.

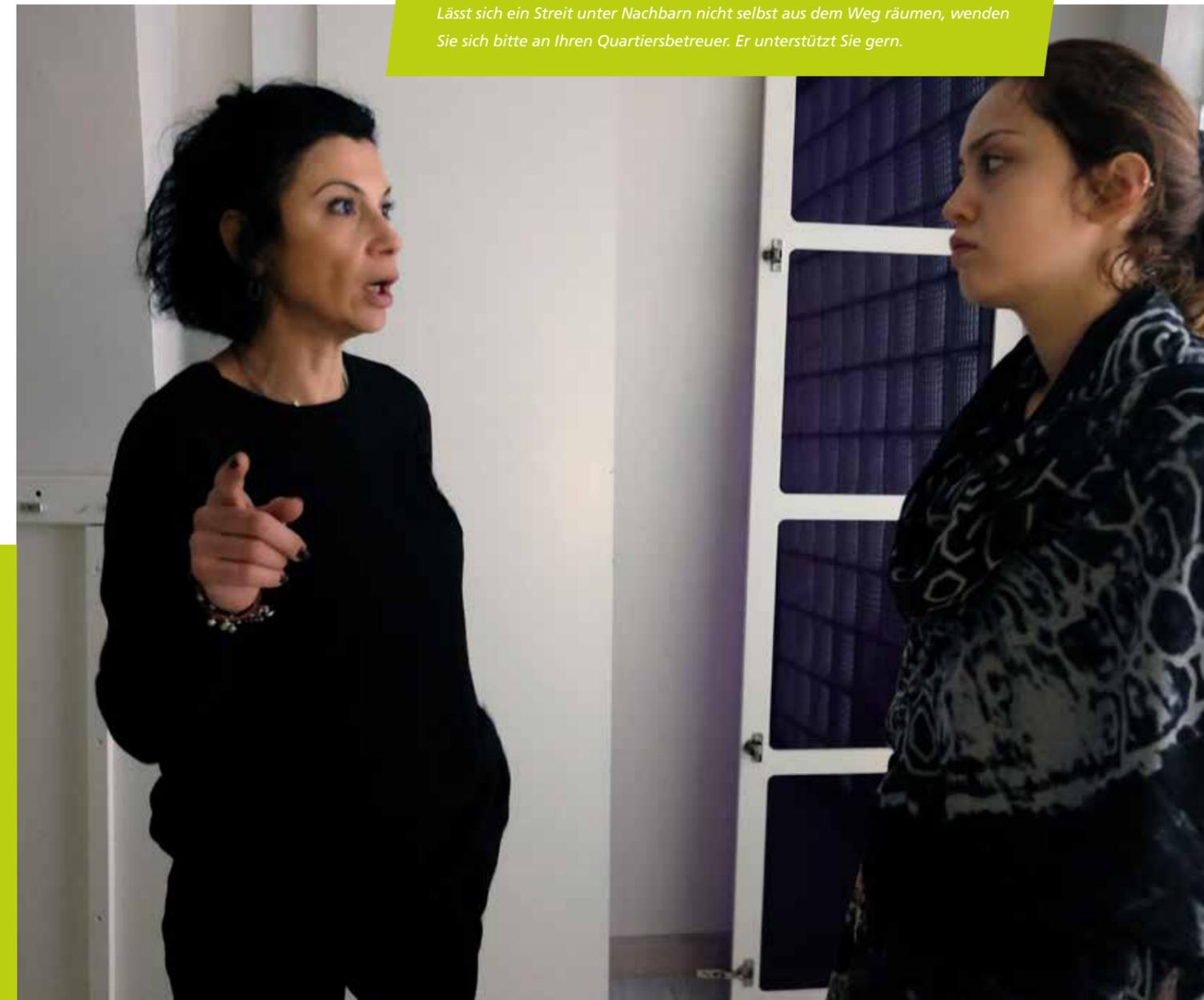
### // Verstand benutzen

„Was im Treppenhaus erlaubt ist und was nicht, erschließt sich meist durch den gesunden Menschenverstand“, erklärt Niels Schmidt, Regionalbereichsleiter Mitte. „Natürlich ist es unvermeidbar, dass Kinder beim Verlassen und Betreten der Wohnung etwas Lärm machen. Allerdings ist das Treppenhaus kein Spielplatz. Stundenlanges Toben muss niemand tolerieren.“

In den Adlershorst-Quartieren übernimmt häufig ein beauftragtes Unternehmen die Treppenhausreinigung. So ist die zuverlässige Reinigung des gesamten Bereichs gewährleistet. „Wenn mal ein Kaffee runterfällt, muss man die Pfütze natürlich trotzdem selbst beseitigen“, so Schmidt.

### Was tun im Streitfall?

*Lässt sich ein Streit unter Nachbarn nicht selbst aus dem Weg räumen, wenden Sie sich bitte an Ihren Quartiersbetreuer. Er unterstützt Sie gern.*



Wenn aus Nachbarn Freunde werden

# // Sympathie auf den ersten Blick

**In der Bahnhofstraße Quickborn geht es zu wie in einer großen Wohngemeinschaft. Man spricht sich mit dem Vornamen an und hat sich immer etwas zu erzählen. Ein besonders starkes Team bilden die Ehepaare Lemcke und Brandes. Bei ihnen war es Sympathie auf den ersten Blick.**



„Grüß dich, mein Lieber!“ Paul Horst Lemcke begrüßt seinen Freund Karl-Heinz Brandes mit einer herzhaften Umarmung. Die Ehefrauen der beiden tun das Gleiche, die Begrüßungs-Szenerie in allen Konstellationen dauert einen Moment.

Ein knappes „Guten Tag“ im Fahrstuhl hätte es eigentlich auch getan. Denn die Ehepaare Lemcke und Brandes sind Nachbarn und wohnen Tür an Tür in der Quickborner Bahnhofstraße. Doch mit dem Einzug in die frisch fertiggestellte Wohnanlage hat es zwischen ihnen gleich „gefunkt“. Seit November 2018 freuen sie sich über Besuch der jeweils anderen Partei, trinken ein Glas Wein, einen Kaffee, gehen essen oder klönen einfach über dieses und jenes.

Gemeinsamkeiten gibt es viele: Das Alter passt, die Vorliebe für gesellige Nachmittage mit guten Freunden ebenfalls.

Paul Horst Lemcke zog mit seiner Frau Erika aus Hamburg-Eidelstedt nach Quickborn. Das Eigenheim mit dem großen Grundstück hat zu viel Arbeit bereitet und zu wenig Barrierefreiheit geboten. Auf Empfehlung von Freunden informierte sich der ehemalige Selbstständige über das Wohnungsangebot von Adlershorst. „Das hat alles wunderbar geklappt“, sagt er. Und: „Hier haben wir alles vor der Tür.“

Zwischen den Nachbarn herrschte von Beginn an Sympathie. Irmi und Karl-Heinz Brandes haben ihren Nachbarn deren neue Umgebung gezeigt. Als gebürtige Quickborner kennen Sie schließlich jede Gasse und jeden Geheimtipp der Stadt. Ihre Wohnung in Kaltenkirchen haben sie aufgegeben. Zu viel Lärm verursachte der Verkehr auf der Hauptstraße und vor allem Irmi vermisste freundschaftlich-nachbarschaftlichen Austausch im Mehrfamilienhaus. In der Bahnhofstraße hat sie nicht nur neue Freunde gewonnen, sondern auch die Nähe zu ihrer Schwester, die eine Etage tiefer wohnt.

Im Alltag unterstützen sich die beiden Ehepaare gegenseitig, bringen sich das eine oder andere vom Einkauf auf dem Bauernhof mit und sind auch sonst für eine Überraschung gut. „Zum Beispiel als Karl-Heinz uns mit einer Forelle überrascht hat“, sagt Paul Horst Lemcke.

Dafür, dass Menschen, die Tür an Tür leben, sich nicht füreinander interessieren, haben sie kein Verständnis. „Bei uns ist das nicht so“, sagt Karl-Heinz. Zum Glück.



Edmund Scholz und seine Leidenschaft fürs Handwerk

## // Wie ein Adlershorst-Mieter das Zigarettensregal erfand



**Die einen kaufen ihre Dekoration bei Ikea, die anderen machen sie einfach selbst. In der Wohnung von Edmund und Gerda Scholz sieht es nicht aus wie im Katalog. Einzigartige Stücke zieren die gemütlich eingerichtete Wohnung. Gebaut hat sie Edmund Scholz selbst.**

„Ich habe Käshöcker gelernt“, erzählt Edmund Scholz „und habe den Beruf gehasst, aber ich bekam keinen anderen.“ Der Adlershorst-Mieter wollte lieber zu den Handwerkern. Als er durch seine Wohnung führt und die selbstgebauten Stücke präsentiert, wird schnell klar, warum: eine Blumenbank für den Balkon, ein Stuhl, eine TV-Bank, eine dekorative Holzplatte an der Wand und mehr gibt es hier zu entdecken.

Nach seiner Handelsgehilfenprüfung wechselte Scholz in ein Warengeschäft, für das er Werbeplakate gestaltete. Schnell ging es für ihn in die Werbeabteilung. Von da an gehörte das Gestalten von Schaufenstern und Anzeigen zu seinen Aufgaben. Und es ging weiter: Scholz wurde zum Vertriebsassistenten befördert.

Der erste Auftrag in der neuen Position: die Sichtbarkeit der Tabakwaren im Laden verbessern. „Die Zigarettensregale waren in der hintersten Ecke des Ladens und wurden häufig geklaut“, erinnert sich Edmund Scholz. Seine Idee bestand darin, die Tabakwaren an der immer besetzten Kasse gut sichtbar zu platzieren. „Ich habe ein Regal entworfen und gebaut und das wurde oben an die Kasse geschraubt.“ Wie innovativ seine Idee war, zeigte sich kurze Zeit später: „Es hat kein halbes Jahr gedauert, da hat die Zigarettensindustrie genau

das gleiche Ding gebaut.“ Das war Anfang der 50er Jahre. Bescheiden, mit einem Augenzwinkern, aber nicht ohne Stolz erzählt der Adlershorst-Mieter diese Anekdote. Heute ist das Konzept der Zigarettensregale überall anzutreffen, wo es Zigarettensregale zu kaufen gibt.

Und was macht seine Frau Gerda, während ihr Mann mit Werkzeugen hantiert? „Lesen“, sagt sie und führt durch die stattliche Bibliothek im Wohnzimmer: „Ken Follett und Hape Kerkeling mag ich besonders.“

Heute werkelt der leidenschaftliche Handwerker in der Küche. Hier ist auch die Blumenbank entstanden. „Mit zwölf Adlershorst-Fliesen“, fügt Edmund Scholz triumphierend hinzu. Die hat er während unserer Modernisierungsmaßnahme am Lütjenmoor kreativ zweckentfremdet. „Die Bauleiterin Frau Trilck hatte nichts dagegen“, fügt er noch hinzu.

Sie möchten uns zeigen, wie Sie leben und uns Ihre Geschichte erzählen?

Rufen Sie unser Mieterportal auf oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [sowohnich@adlershorst.de](mailto:sowohnich@adlershorst.de).



Edmund Scholz zeigt seine einzigartigen Stücke.

## Adlershorst bewegt sich

# // Bewegung tut gut

## Für jeden das richtige Programm

**Sport ist gut für die Gesundheit, das wissen wir alle. Und machen keinen. Viele Menschen unterschätzen die positiven Wirkungen von Bewegung oder die negativen Folgen davon, dass Bewegung ausbleibt. Das wollen wir ändern.**

Keine Ausreden mehr, jetzt ist Zeit, sich um Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu kümmern. Und wenn Sie denken, Sie seien auch die letzten 50 Jahre gut ohne Sport ausgekommen, haben wir folgendes Argument für Sie:

Auch wer erst spät damit beginnt, regelmäßig Sport zu machen, tut sich selbst etwas Gutes. Den Folgen des jahrelangen Mangels an Bewegung kann man selbst noch im Alter zwischen 40 und 60 entgegenwirken und sogar umkehren, wie eine Studie einer Forschungsgruppe der University of Texas in Dallas belegt. Wer mehrmals in der Woche Sport macht, verbessert demnach seine Ausdauer und die Elastizität des Herzmuskels. Das wiederum beugt Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor. Aber auch weniger

Ambitionierte tun z. B. schon mit Spaziergängen ihrem Körper und Geist einen großen Gefallen. So weit, so gut. Aber wie soll man denn nun anfangen?

### // Den richtigen Sportpartner finden

Den inneren Schweinehund zu überwinden – das schaffen Sie am besten, wenn Sie sich mit Gleichgesinnten verbünden und sich gegenseitig motivieren. Und wenn sich in Ihrem Freundeskreis keine Sportkanone findet, fragen Sie doch einfach Ihre Nachbarn. Dabei helfen wir Ihnen gern.

In Ihrem Mieterportal können Sie direkt mit Ihren Nachbarn in Kontakt treten oder eine Mitteilung am Schwarzen Brett veröffentlichen. Ihre Nachbarn können Sie daraufhin direkt über die Chatfunktion kontaktieren. Inzwischen nutzen rund 700 Mieter unsere Adlershorst-App. So finden Sie sicher den richtigen Sportpartner direkt in Ihrer Nachbarschaft.

Sie haben noch keinen Zugang zum Mieterportal?

Ihr Adlershorst-Ansprechpartner Arne Schumacher hilft Ihnen weiter. Persönlich unter 040 5208-123 oder per E-Mail an a.schumacher@adlershorst.de.

### // Sport in der warmen Jahreszeit

Im Sommer fällt es vielen Menschen wesentlich leichter, sich zu bewegen: Die Wärme, die lange Helligkeit, die blühende Natur locken geradezu hinaus. Also runter vom Sofa und raus in die Natur! Denn Bewegung im Freien bietet zusätzliche Vorteile:

// Die frische Luft regt das Immunsystem an, da der Körper sich im Freien immer neuen Bedingungen anpassen muss. Mal ist es kühler, mal wärmer, mal windig.

// Die Sonnenstrahlung regt die Produktion von Vitamin D an. Das ist wichtig für die Bildung von Knochensubstanz, für eine gesunde Muskelfunktion und für die Produktion bestimmter Hormone. Studien haben Hinweise darauf geliefert, dass Vitamin-D-Mangel Volkskrankheiten wie Bluthochdruck oder Demenz begünstigen kann.

// Bewegung im Freien macht gute Laune: Forscher der Washington State University haben herausgefunden, dass schon der Anblick von Bäumen in eine positive Stimmung versetzen kann. Eine andere Studie der Universität in Padua, Italien, hat eine erhöhte Konzentrationsfähigkeit beim Betrachten von Naturbildern festgestellt.

// Bewegung im Freien ist völlig kostenlos.

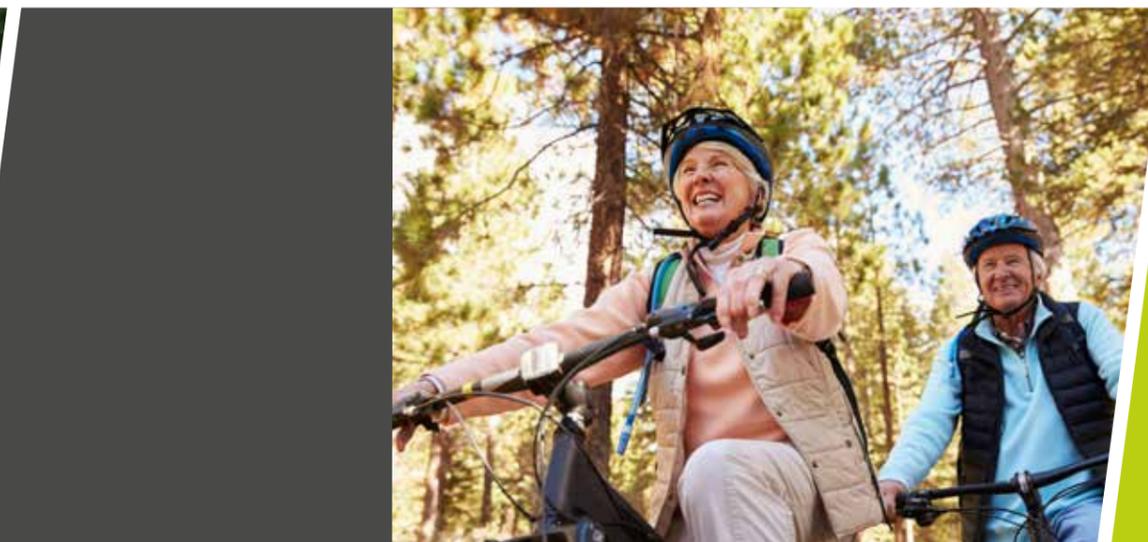
Nahezu jede Art von sportlicher Betätigung kann wohltuend sein. Da findet jeder das Richtige, um in Bewegung zu kommen. Wenn Sie körperliche Beschwerden haben, sollten Sie mit Ihrem Arzt besprechen, welche Bewegung für Sie die Richtige ist. Wir haben einige Anregungen zusammengestellt:

**Regelmäßige Spaziergänge** tun dem Herz-Kreislauf-System richtig gut. Im Umkreis unserer Adlershorst-Quartiere finden Sie häufig Parks, Waldstücke oder ruhige Straßen, die zum Spazieren einladen.

**Jogging** beansprucht den gesamten Körper, vor allem aber die Beinmuskulatur. Wichtig sind daher die richtigen Laufschuhe. Lassen Sie sich dazu in einem Sportfachgeschäft beraten. Beim Joggen ist es besonders wichtig, zu Beginn nicht zu ehrgeizig zu sein. Beginnen Sie mit einer kurzen Strecke und steigern Sie ganz langsam die Intensität.

**Nordic Walking** ist eine Sportart, bei der die Fuß- und Kniegelenke durch die Verlagerung auf die Sticks weniger belastet werden. Verletzungen der Knie und Knöchel werden so unwahrscheinlicher. Wichtig ist, dass Sie die richtige Technik anwenden: Der Stock sollte immer erst hinter dem Körper den Boden berühren und die Griffe sollten locker gehalten werden, damit der Stock schwingen kann.

**Radfahren** ist in der warmen Jahreszeit besonders beliebt. Der Vorteil: Wasser, Regenjacke oder Proviant finden im Fahrradkorb Platz und stören nicht. Auch Neusportler können gleich ordentlich in die Pedale treten. Denn das Risiko, sich aufgrund niedriger Fitness zu verletzen, ist äußerst gering.



### Tipps für Bewegung im Freien:

- // Wasser mitnehmen
- // Mittagssonne meiden
- // Sonnencreme nicht vergessen
- // Stark befahrene Straßen meiden
- // Bei Dunkelheit gut sichtbare Kleidung, am besten mit Reflektoren, tragen

Adlershorst baut auf Ökostrom

# // Energie für die Zukunft



**Wer Wohnhäuser baut, blickt von Natur aus in die Zukunft. Die Adlershorst-Quartiere sollen unseren Mitgliedern auch in vielen Jahren noch attraktiven und zeitgemäßen Lebensraum bieten. Darum setzen wir bei Neubauten auf durchdachte Energiekonzepte und eine nachhaltige Bauweise.**

Zu unserer Nachhaltigkeitsstrategie gehört, dass wir 2019 komplett auf Ökostrom umgeschaltet haben. Auch das Erdgas, mit dem wir unsere Heizungen und Warmwasserzufuhr betreiben, stammt zu 100 Prozent aus CO<sub>2</sub>-neutralen Quellen.

Für den nächsten Schritt in Sachen Energiewende stehen wir bereits in den Startlöchern. Erstmals rüsten wir im Neubaubereich Tiefgaragen für die Installation von Ladevorrichtungen für Elektrofahrzeuge vor. Wenn sich die Bewohner dann für ein E-Fahrzeug entscheiden, sind die Anschlüsse für die Ladestationen bereits vorhanden.

Auch unsere Publikationen – wie diese Ausgabe der Horst – werden klimaneutral gedruckt. Unvermeidbare CO<sub>2</sub>-Emissionen gleicht unsere Druckerei über das Programm ClimatePartner aus. Zum Beispiel durch die Aufforstung von Waldgebieten.

Hilfe für Wildbienen

# Wohnungen für alle

**Den Bienen geht es schlecht. Genauer gesagt: den Wildbienen. Sie leiden besonders stark unter der industriellen Landwirtschaft und dem Einsatz von Pestiziden. Mehr als die Hälfte der 550 Wildbienenarten, die in Deutschland leben, sind vom Aussterben bedroht.**

## // Folgen für die Menschen

Das hat auch Konsequenzen für uns Menschen. Bis zu 80 Prozent des Obsts und Gemüses, das auf unseren Tellern landet, ist auf die Bestäubung von Wildbienen angewiesen. Können sie ihre Arbeit nicht mehr tun, müssen wir künftig auf Äpfel, Gurken, Erdbeeren, Kürbisse und Co. verzichten – oder zumindest sehr viel mehr Geld dafür ausgeben.

## // Gemeinsam helfen

Den Wildbienen fehlen Nistplätze und Nahrung. Jeder Mensch kann etwas dazu beitragen, die Situation zu

verbessern. Seit dem Frühling sorgen elf Insektenhotels in den Adlershorst-Quartieren in Elmshorn, Tornesch, Wedel, Quickborn und Norderstedt dafür, dass Wildbienen geschützte Nester haben. Für Futtervielfalt auf Balkon und Terrasse dienen heimische Blühpflanzen wie Ranken-Glockenblume, Kornblume oder Blaukissen. Aber auch Kräuter lieben die kleinen Brummer. Allem voran stehen Salbei, Zitronenthymian oder Bohnenkraut bei vielen Wollbienen, Pelzbienen und Hummeln auf dem Speiseplan.

## // Keine Panik

Übrigens: Wer bienenfreundlich pflanzt, muss keine Angst vor lästigen Sommergästen haben. Die meisten Wildbienenarten sind Einzelgänger. Die Weibchen bauen ihre Nester allein und versorgen ihre Brut ohne Hilfe von Artgenossen. Ihr Stachel ist außerdem zu kurz, um durch die menschliche Haut zu dringen. Einem friedlichen Miteinander steht also nichts im Wege.



Wenn Sie mehr zum Thema lesen möchten, schauen Sie doch mal bei [deutschland-summt.de](http://deutschland-summt.de) vorbei.

## Adlershorst-Quartiere

## // Üben für den Ernstfall

**Nicht mehr lange, dann weichen die alten Gebäude Am Friedhof/Kolberger Straße in Elmshorn neuen Wohnungen.**

Im Mai erfüllten die leerstehenden Häuser einen letzten wichtigen Zweck. Für eine Einsatzübung verrauchte die Feuerwehr einen Keller mit einer Nebelmaschine. Mit Atemschutzgeräten drangen zwei Trupps in das Gebäude vor, um nach vermissten Personen zu suchen. Auch das Aufbrechen von Wohnungstüren gehörte zur Trainingsmission. „Solche taktischen Übungen unter realen Bedingungen sind extrem wichtig für uns“, erläutert Sebastian Hoth von der Feuerwehr Elmshorn. „Wir sind Adlershorst sehr dankbar, dass wir immer wieder die Möglichkeit bekommen, in leerstehenden Gebäuden den Ernstfall zu üben.“



**Umweltfreundlich und innovativ**

# // Wohnen im grünen Erleneck in Quickborn

**Am Erleneck in Quickborn nimmt unser Bauvorhaben Gestalt an. Hier entstehen im ersten Bauabschnitt 28 moderne Wohnungen, die unseren Mietern nicht nur ein helles und stilvolles Zuhause bieten.**

Den Rohbau haben wir bereits fertiggestellt und mit dem Innenausbau begonnen. Für die Ausstattung verwenden wir langlebige Materialien, formschöne Designs und moderne Farbgebungen. Alle Wohnungen werden über Einbauküchen und gut ausgestattete Badezimmer verfügen.

Wer im kommenden Jahr einzieht, kann kinderleicht Energie sparen. Beheizt wird das gesamte Wohnquartier nämlich zentral durch eine Pelletheizanlage. Die Energie wird dabei aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen und ist damit ökologisch nachhaltig.

Die neuen 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen sind barrierearm konzipiert, verfügen über 50 bis 87 Quadratmeter Wohnfläche und sind dabei bezahlbar. 24 der 28 Wohneinheiten werden öffentlich gefördert. So stellen wir sicher, dass auch Menschen mit geringerem Einkommen das Quartier beziehen können.

Das Projekt wird in zwei Bauabschnitten realisiert. Im ersten stellen wir ein smart ideenhaus, ein von uns entwickeltes, hocheffizientes Gebäudekonzept, fertig. Im Februar 2020 können dann die ersten neuen Wohnungen bezogen werden, wenn die Bauphase am ersten Bauabschnitt beendet ist. Danach werden auch die anderen Gebäude des Wohnquartiers zurückgebaut, um für weiteren neuen Wohnraum im zweiten Bauabschnitt Platz zu machen. Ebenfalls im zweiten Schritt entsteht eine Tiefgarage. Sie rundet das neue Wohnensemble ab und bietet unseren Mietern komfortable und sichere Parkmöglichkeiten.



*Gut gelegen und nachhaltig gebaut.  
Die ersten Mieter können Anfang 2020 einziehen.*

*Ihr Ansprechpartner für die  
Vermietung: Thomas Burmester  
E-Mail: [t.burmester@adlershorst.de](mailto:t.burmester@adlershorst.de)  
oder Tel.: 040 52803-303*





Ihre Ansprechpartnerin für die Vermietung: Gabriele Andresen  
E-Mail: g.andresen@adlershorst.de  
oder Tel.: 040 52803-313



Das Quartier wächst und wächst.  
Bis Sommer 2020 soll alles fertig sein.

Abschluss im Sommer 2020

## // Das Quartier am Uhlenhorst wächst

**Die Umgestaltung des Adlershorst-Quartiers am Uhlenhorst in Elmshorn geht in großen Schritten dem Abschluss entgegen.**

Fünf Gebäude mit insgesamt 92 frei finanzierten Wohnungen werden auf dem Adlershorst-Gelände errichtet. Das ist der letzte Arbeitsschritt bis zur Fertigstellung der umfassenden Quartiersneugestaltung.

Bereits bevor 2017 die ersten 84 Wohnungen neu gebaut wurden, haben wir 3 Häuser mit 42 Wohnungen energetisch modernisiert. Nun kommen fünf neue Gebäude hinzu. Den zügigen Baufortschritt können unsere Mieter bis zum kommenden Jahr beobachten und sich auf ihr neues Zuhause freuen.

Ruhig und zentral gelegen bietet das Quartier neben den Vorzügen des Neubaus bzw. der modernisierten Gebäudes auch eine attraktive Lage. Die 2- und 3-Zimmer-Wohnungen in den

neuen fünf Gebäuden werden Wohnflächen zwischen 46 und 99 Quadratmeter bieten.

Das Großprojekt ist beispielhaft für unsere umfassende Modernisierungsstrategie. Gebäude, die lediglich den energetischen und optischen Ansprüchen an zeitgemäßes Wohnen nicht mehr entsprechen, werden an die neuen Energistandards angepasst und erhalten zudem noch einen neuen Look. So geschehen am Uhlenhorst 1-7 und der Amselstraße 18-20. Kommt zu den energetischen Defiziten noch, dass die Grundrisse nicht zukunftsfähig sind, so gibt es nur selten andere Lösungen als die nicht mehr zeitgemäßen Gebäude abzureißen und das freie Grundstück zu überplanen und neu zu bebauen.

Wenn die Bauarbeiten an den 5 neuen Häusern im Sommer 2020 abgeschlossen sind, können wir unseren Mitgliedern im Quartier Uhlenhorst 218 in jeder Hinsicht zeitgemäße Wohnungen anbieten.





Ihre Ansprechpartnerin für die Vermietung: Andrea Jansen  
E-Mail: [a.jansen@adlershorst.de](mailto:a.jansen@adlershorst.de)  
oder Tel.: 040 52803-111



Das Großprojekt prägt bereits das Stadtbild

## // Hier wohnt man mit Levenslust

**Rund 300 Wohnungen, eine Wohngruppe für selbstbestimmtes Wohnen, schicke Appartements für Singles und gemütliche Wohnungen für Familien: All das vereint unser Großprojekt Levenslust.**

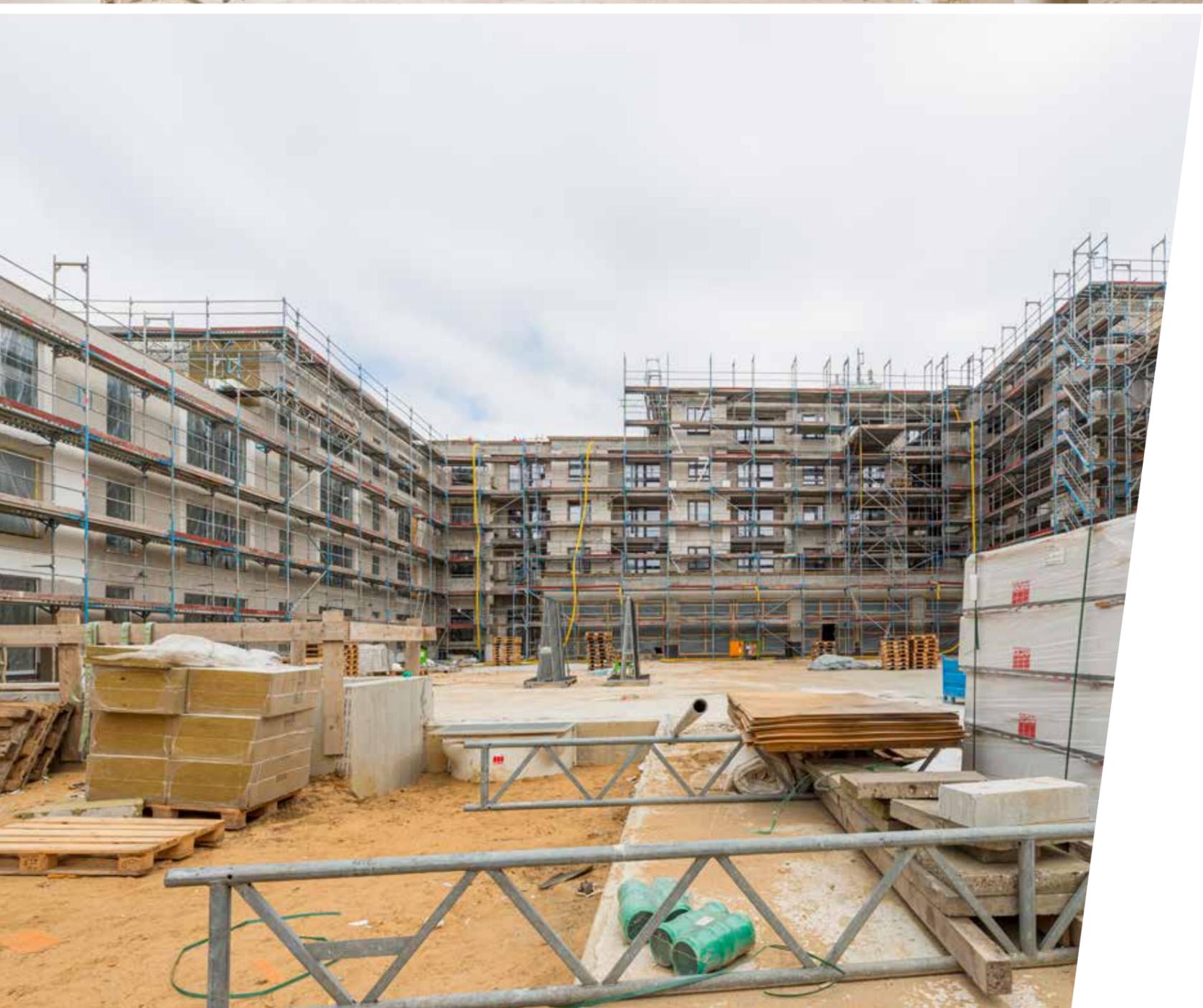
Schon jetzt prägt der Bau direkt am Harksheider Markt das Stadtbild. Das Projekt, eines der wohl größten Wohnbauprojekte in Norderstedt, ist ein Meilenstein in der Stadtentwicklung. Durch das moderne frische Erscheinungsbild erhält das Stadtviertel nicht nur ein zeitgemäßes Äußeres. Auch das Konzept dahinter ist sowohl für die neuen Mieter als auch für die Wirtschaft in der Norderstedter Innenstadt belebend. Arztpraxen, Gastronomie, Friseure und Geschäfte aller Art sind für die Anwohner unmittelbar erreichbar. Auch die umliegenden Geschäfte werden durch die neuen Mieter weiter belebt.

Die integrierten Veranstaltungsräume, der Kiosk und das DRK-Büro, die ebenfalls im Haupt-

gebäude untergebracht werden, sind richtungsweisend in der Stadtentwicklung und zeigen, wie moderne und integrative Wohnkonzepte umgesetzt werden können.

Das Gebäude, in dem die ersten 96 Wohnungen realisiert werden, nimmt bereits seine Gestalt an. Die Aufzüge und Fußbodenheizungen sind bereits eingebaut und auch die Fliesenarbeiten sind gestartet. Anfang des kommenden Jahres werden die ersten Mieter ihr neues Zuhause beziehen können.

Zeitgleich entsteht ein weiteres Gebäude am Alten Kirchenweg. Hier realisieren wir 21 öffentlich geförderte und 4 freifinanzierte Wohnungen in einem smart ideenhaus. „Die Stadt fordert bei Neubauten ja eine Förderquote von 30 Prozent. Wir haben im ersten Bauabschnitt sogar eine Quote von deutlich über 50 Prozent“, sagt Adlershorst-Vorstandsvorsitzender Uwe Wirries über das großangelegte Bauprojekt Levenslust.



## Moderne Wohnungen für moderne Mieter

# // Am Galgenberg werden Wohnträume wahr

**Moderne Mieter erwarten moderne und funktionale Wohnungen. Dazu gehören hochwertige Einbauküchen, helle Räume und großzügige Grundrisse. Und energieeffizient soll das Ganze auch sein. Kurz: Die neue Wohnung soll Wohnträume wahr machen.**

Und daran arbeiten wir. Am Galgenberg in Wedel ersetzen wir zurzeit ein Bestandsgebäude durch ein Neues mit an den Zeitgeist angepassten Wohnungen.

Und die nehmen schon erste Gestalt an – zumindest in den Grundzügen. Die Kellerwände haben wir bereits gestellt und einen Teil der Kellerdecke betoniert. Das Fundament ist gelegt und die Ausgestaltung der künftigen neuen Wohnungen kann zügig beginnen.

22 komfortable 2-Zimmer-Wohneinheiten werden dann auf 52 bis 63 Quadratmetern Wohnfläche zeitgemäßes Wohnen bieten.

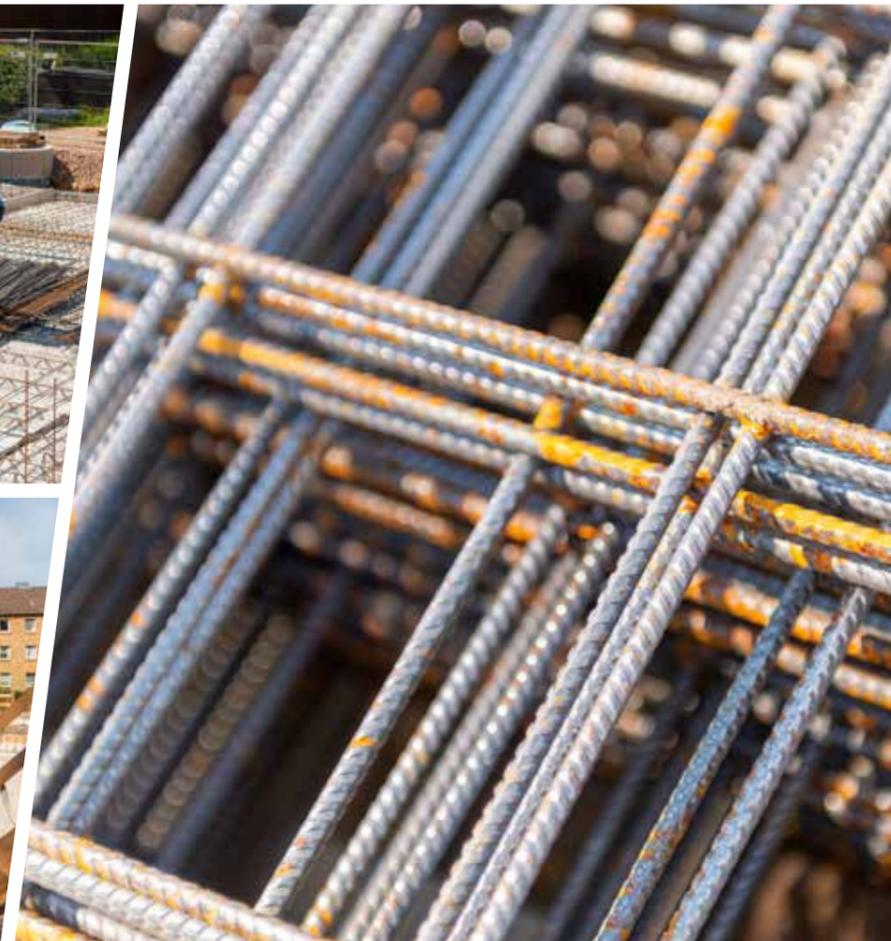
Im Außenbereich können Stellplätze für das eigene Auto direkt vor der Haustür angemietet werden.

Auch die Energiestandards haben sich seit dem Bau des ursprünglichen Wohnkomplexes erheblich verändert. Sparsame Heiz- und Dämmsysteme werden den neuen Mietern helfen, ihren Energieverbrauch gering zu halten und dabei die Umwelt zu schonen.

Nur noch wenige Monate, dann können die neuen Mieter ihr neues Zuhause beziehen. Die Fertigstellung des Neubaus ist für Frühjahr 2020 geplant.



Ihr Ansprechpartner für die Vermietung: Jens Herbes  
E-Mail: [j.herbes@adlershorst.de](mailto:j.herbes@adlershorst.de) oder  
Tel.: 040 52803-305



Gut ausgestattet und alles griffbereit:  
Das Team gab Gas, um die Modernisierungs-  
Maßnahmen zügig voranzutreiben



### Neue Balkone, mehr Energieeffizienz

# // Modernisierung in der Ochsenzoller Straße

**In der Ochsenzoller Straße 146 und 148, im Herzen von Norderstedt, hat sich etwas getan.**

Im Zuge unserer umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen machen wir auch die beiden achtgeschossigen Wohngebäude fit für die Zukunft. Von der umfassenden Modernisierung profitieren die Mieter von 64 Wohnungen.

Die 1965 fertiggestellten Wohnhäuser brauchten eine Frischekur und wurden an moderne Energiestandards angepasst. Auch die Optik entspricht nun einer zeitgemäßen Ästhetik.

Wir haben die Dämmung ergänzt sowie die Fenster erneuert, um die Energiekosten und damit auch den CO<sub>2</sub>-Ausstoß beim Heizen zu reduzieren. So können unsere Mieter künftig ihre Heizkosten senken und die Umweltbelastung verringern. Um bei der Energieeffizienz auf dem neuesten Stand zu sein, wird die Fernwärmeübergabestation für die beiden

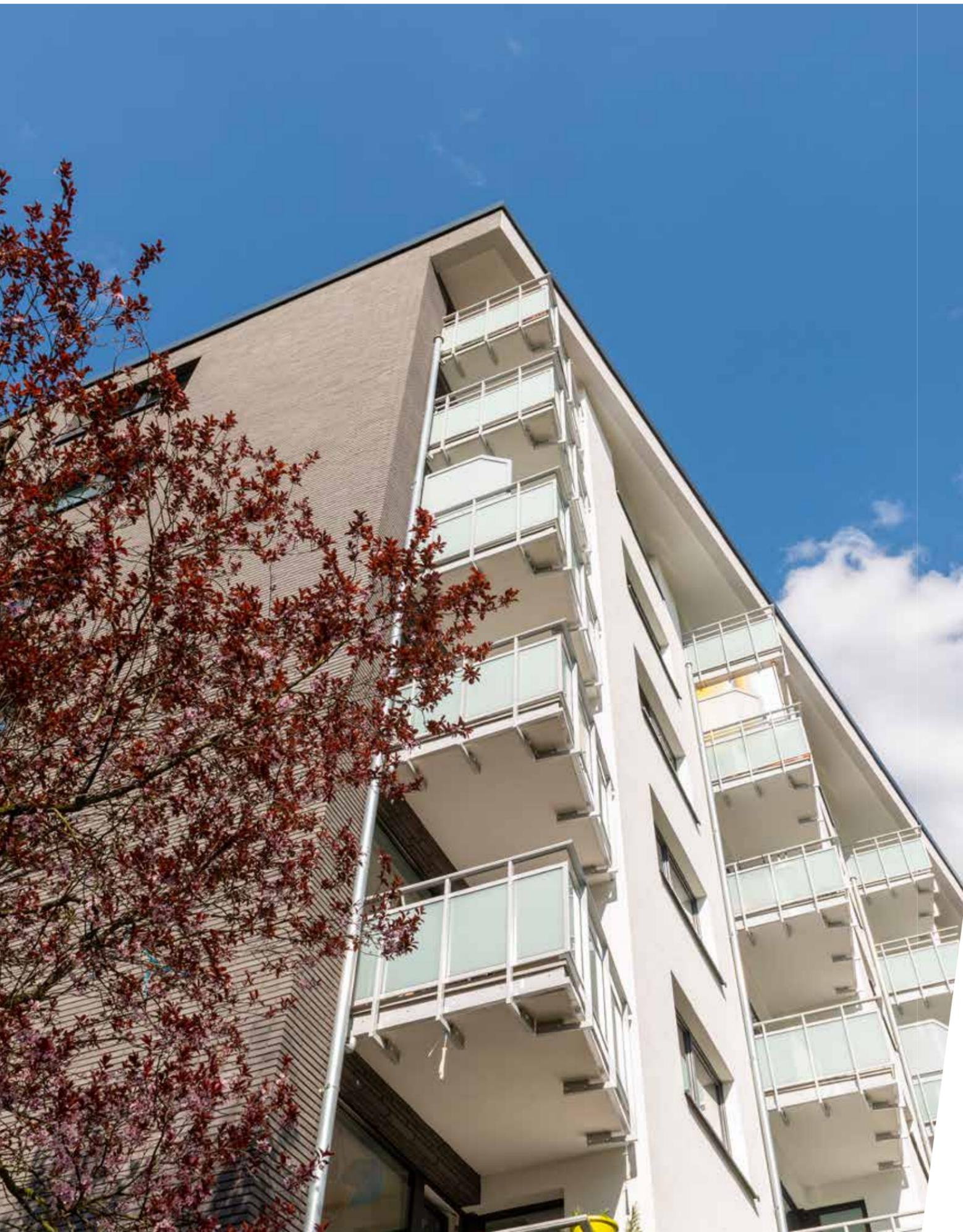
Gebäude erneuert und dem reduzierten Energiebedarf angepasst.

Auch die Balkone haben wir mit neuen Bodenbelägen und Geländern versehen. So können unsere Mieter die warmen Nachmittage im Freien auf den frisch gestalteten Balkonen genießen.

Die Eingänge haben ebenfalls ein neues Erscheinungsbild bekommen. Diese haben wir inklusive der Vordächer erneuert. Die Außenanlagen werden spätestens im kommenden Jahr auf Vordermann gebracht.

Die Geduld und das Verständnis unserer Mieter tragen maßgeblich zum Erfolg der Baumaßnahmen bei. Beim Einbauen der Fenster und Abstemmen der Balkonbeläge ist die Mithilfe unserer Mieter besonders gefragt. Wir danken unseren Mietern ganz herzlich für ihre Mitarbeit und bitten um Verständnis für die Umstände.





Außen und innen energieeffizient modernisiert.  
Das schont auch die Umwelt.



Die Modernisierung ist fast beendet

## // Unser Lütjenmoor ist wieder modern

**Was 1971 galt, gilt heute schon lange nicht mehr. Heute haben wir effiziente Möglichkeiten, Heizenergie zu sparen und die Umwelt zu schonen: durch neue Materialien und Energiekonzepte.**

Im Jahre 1971 zogen die ersten Mieter in unser Adlershorst-Quartier Lütjenmoor ein. Nun war es an der Zeit, die Gebäude auf den aktuellen Stand zu bringen.

Dazu haben wir die Fassade erneuert und dem Quartier damit einen modernen Look verliehen. Das Hauptziel ist aber nach wie vor die Verbesserung der Energieeffizienz. Durch die neue Fassade, neue Fenster und das neue Dach können wir den Energieverbrauch in den Gebäuden bis zu 25 Prozent reduzieren.

An den Balkonanlagen haben wir Betonschäden beseitigt und Abdichtungen erneuert. Zudem wirkt der Bereich durch neue Geländer zeitgemäß, genau wie die Treppenhäuser durch die völlig neu gestalteten Eingangsbereiche mit Glasfassaden und frisch erneuerten Fliesenbelägen.

Auch das dient nicht nur der Optik: Unser Ziel ist es, die Zugänglichkeit für unsere Mieter zu verbessern und ihnen einen stufenlosen Zutritt zu ermöglichen. Ein neu gestalteter Zugang zur Aufzugsanlage erleichtert es den Mietern, zu ihren Wohnungen zu gelangen. Dafür reichen optische Verbesserungen bei Weitem nicht aus: Das Treppenhaus hat während der Umbaumaßnahmen eine zusätzliche Aussteifung durch eine Stahlkonstruktion erhalten. Die Aufzüge wurden anschließend in diese Konstruktionen verlagert.

Im Gebäudeinneren haben wir die Arbeiten nun beendet und werden in Kürze auch die Sockelarbeiten an der Fassade fertigstellen. Die Außenanlagen werden wir noch in diesem Jahr neu gestalten.

Unseren Mietern des Quartiers Lütjenmoor danken wir herzlich für ihre Geduld, die sie während der Baumaßnahmen aufbringen mussten. Wir hoffen, dass Sie am Ende genauso zufrieden mit dem Ergebnis der Modernisierung sind wie wir.

# // Die intelligente Wohnung

**Ist die Kaffeemaschine ausgeschaltet? Brennt die Nachttischleuchte noch? Und ist die Wohnungstür abgeschlossen? Das alles können Sie heute aus der Ferne prüfen – mit wenigen Klicks auf Ihrem Smartphone. Und Geräten, die „mitdenken“.**



Möglich macht's das Smart Home. Beim intelligenten Zuhause sind elektronische Geräte miteinander vernetzt und lassen sich via Smartphone, Tablet oder Sprachbefehl steuern. Was sich nach teuren Spielereien für Technikenthusiasten anhört, ist tatsächlich recht unkompliziert. Schon für wenige Euro und ohne viel Aufwand können Sie erste Schritte in Richtung intelligentes Wohnen wagen. Die entsprechenden Geräte gibt es online oder in großen Technik-Kaufhäusern. Wir stellen Ihnen die beliebtesten Funktionen vor.

## // Steuerung per Sprachbefehl

„Alexa, mach das Licht aus!“ Viele Geräte steuern Sie via Sprachbefehl mit Systemen wie Amazon Alexa oder Google Home. Darüber hinaus lassen sich die Sprachassistenten ganz individuell nach Ihren Wünschen konfigurieren. Lassen Sie sich zum Beispiel morgens auf Befehl die Nachrichten vorlesen. Oder befragen Sie Ihr Gerät, ob ein Stau Ihren Weg zur Arbeit verlängert.

## // Steuerung per Smartphone

Smart-Home-Geräte steuern Sie über Apps mit Ihrem Smartphone oder Tablet. Das ist bequem, wenn Sie zum Beispiel vom Sofa aus die Beleuchtung ändern möchten. Sein volles Potenzial entfaltet Ihr Smart Home jedoch, wenn Sie nicht zu Hause sind. Dank intelligenter Vernetzung haben Sie auch aus der Ferne die volle Kontrolle über alle Funktionen. Per App lesen Sie Verbrauchswerte ab und konfigurieren Ihr Smart Home. Smarte Steckdosen und intelligente Leuchtmittel sind ein idealer Einstieg ins Smart-Home-Segment.

## // Kluge Steckdosen

Mit smarten Steckdosen schalten Sie angeschlossene Geräte von überall ein und aus. Die Aufsätze stecken Sie wie einen Adapter einfach auf die vorhandene Steckdose. So steuern Sie zum Beispiel die Kaffee-

maschine oder Balkonbeleuchtung ganz bequem vom Bett aus oder von unterwegs. Viele Modelle zeigen außerdem an, wie viel Strom ein Gerät verbraucht. So identifizieren Sie Energiefresser in Ihrem Haushalt. Einige intelligente Steckdosen bieten Ihnen die Möglichkeit, über eine eigene App individuelle Zeitpläne für die Steuerung zu erstellen. Lampen, die sich zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausschalten, schützen auch gut vor Einbrechern.

## // Intelligente Leuchten

Mit smarten Steckdosen schalten Sie Lampen ein und aus. Tauschen Sie ein Leuchtmittel gegen smart LEDs aus, haben Sie deutlich mehr Möglichkeiten: Für unterschiedliche Räume und Tageszeiten speichern Sie verschiedene Lichtstimmungen. Nachts suchen Sie nicht nach dem Lichtschalter, sondern aktivieren über einen Bewegungsmelder eine gedimmte Beleuchtung im Flur. Das Licht lassen Sie automatisch wieder erlöschen, wenn keine Bewegung mehr im Raum registriert wird. Natürlich steuern Sie auch Ihre Smart Home-Leuchtmittel in Sachen Einbruchschutz einfach von unterwegs.

## // Smarte Wächter

Smart-Home-Geräte helfen Ihnen, ungebetene Gäste fernzuhalten und sicherzugehen, dass die Zugänge zu Ihrem Zuhause verriegelt sind. Das können Sie von unterwegs via App überprüfen. Sollten Sie vergessen haben abzuschließen, verriegeln Sie Ihre Tür einfach aus der Ferne.

*Kein Smart Home ohne schnelles, zuverlässiges Internet. Kein Problem für Adlershorst-Mitglieder. Nahezu alle Häuser der Genossenschaft sind mit Glasfaseranschlüssen von wilhelm.tel ausgestattet. Beste Voraussetzungen für die Installation der Smart-Home-Komponenten!*



Einfach mal ausfliegen

# // Ausflugstipps in der Region



Gehören Sie auch zu den Menschen, die keine Zeit zum Lesen haben? Versuchen Sie's mal mit Hörbüchern! So werden lange Auto- und Bahnfahrten, Jogging-Runden und sogar die Arbeit im Haushalt spannend und unterhaltsam.



**Die Wohnung ist gestrichen, alles ist auf- und weggeräumt – da ist Zeit für einen Ausflug. Schließlich ist Bewegung gesund. Doch wo soll es hingehen? Und was tun, wenn's regnet?**

Wir haben für Sie ein paar Orte und Inspirationsquellen für den nächsten Ausflug zusammengetragen.

## // Wildgehege Klövensteen

Ein Geheimtipp am Rande Hamburgs. Auf 513 Hektar erstreckt sich dieses Waldgebiet und lädt zum Spaziergehen und Entdecken ein. Wer aufmerksam ist, entdeckt vielleicht auch einen Uhu, Frettchen oder Wildschweine. [Anfahrt von Wedel aus über den „Wespenstieg“](#)

## // Museumsdorf Volksdorf

Vor knapp 400 Jahren sah die Welt noch anders aus. Wie genau, können Sie im Museumsdorf Volksdorf erleben. Zahlreiche Veranstaltungen und der historische Bauernhof mit seinen Tieren runden das Angebot ab. [Adresse: Im Alten Dorfe 46-48, 22359 Hamburg; mehr Informationen unter \[www.museumsdorf-volksdorf.de\]\(http://www.museumsdorf-volksdorf.de\)](#)

## // Hochseilgarten in Heist

Sie wollen etwas mehr aus Ihrem Waldspaziergang rausholen? Dann sollten Sie den Hochseilgarten in Heist besuchen. Zahlreiche Parcours in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden warten darauf, erklommen zu werden. [Adresse: Schlackenweg, 25492 Heist; mehr Informationen unter \[www.hochseilgarten-heist.de\]\(http://www.hochseilgarten-heist.de\)](#)

## // Arboretum Ellerhoop

Eine schier unendliche Blüten- und Farbenpracht und 4.000 verschiedene Pflanzen gibt es im Arboretum Ellerhoop zu entdecken. Die kreativ und abwechslungsreich gestaltete Anlage lässt Groß und Klein über die Artenvielfalt staunen. Für leckere Pausen sorgt das Café im historischen Münsterhof. [Adresse: Thiensen 4, 25373 Ellerhoop; mehr Informationen unter \[www.arboretum-ellerhoop-thiensen.de\]\(http://www.arboretum-ellerhoop-thiensen.de\)](#)

## // Badebucht in Wedel

Wenn es zu kalt für den Strand ist, ist die Badebucht in Wedel eine gute Alternative. Ob Schwimmen, Schwitzen in der Sauna oder Wellness – hier ist für jeden etwas dabei. [Adresse: Am Freibad 1, 22880 Wedel; mehr Informationen unter \[www.badebucht.de\]\(http://www.badebucht.de\)](#)

Mit Hörbüchern den Spätsommer genießen

# // Lauschangriff

**Nahezu alle Romane gibt es inzwischen im Hörbuchformat – auf CD oder als Download. Häufig sorgen bekannte Schauspieler oder Synchronsprecher mit ihren Stimmen für besonders fesselnden Hörgenuss.**

**Was viele nicht wissen: Auch Sachbücher und Biografien kann man hören. Und somit ganz nebenbei wertvolles Wissen aufsaugen.**

## Unsere Hörbuchtipps

### // Bas Kast: Ernährungskompass

Können Sie sich „jung essen“? Hilft Ernährung dabei, Altersleiden zu vermeiden? Und wie nimmt man effektiv ab? Der Journalist Bas Kast fasst das Wissen aus allen Studien zum Thema Ernährung zusammen. Und stellt zwölf wichtige Regeln auf.

### // Timothy Ferris: Die 4-Stunden-Woche

Mehr Zeit, mehr Geld, mehr Leben: Das verspricht Timothy Ferris in seinem Bestseller. Mit provokanten Thesen und handfesten Tipps zeigt er, wie Sie weniger arbeiten und trotzdem das gleiche Geld verdienen können.

### // Bill Bryson: Eine kurze Geschichte von fast allem

Wie groß ist das Universum? Was wiegt die Erde? Bestsellerautor Bill Bryson nimmt Sie mit auf eine faszinierende Reise durch die Naturwissenschaft. Amüsant, lehrreich und auch ohne Vorkenntnisse verständlich!

### // Hape Kerkeling: Der Junge muss an die frische Luft

Hape Kerkeling erzählt von seiner Kindheit. Mit entwaffnender Ehrlichkeit, großem Humor und ungewohnter Traurigkeit bannt er seine Hörer von der ersten bis zur letzten Minute. Nicht zuletzt, weil er selbst vorliest.

Entdecken Sie neue Einrichtungsstile

# // Ungewohnt wohnen

**Sind Sie Ihrem Einrichtungsstil schon seit Jahren treu? Oder hatten Sie auch mal eine skandinavische oder gar glamouröse Phase? Einrichtungsstile gibt's wie Sand am Meer. Die fünf häufigsten haben wir für Sie zusammengefasst.**

## // Klassisch-elegant

Ewige Eleganz statt kurzlebiger Trends: Der klassisch-elegante Wohnstil setzt auf dezente, klassische Farben und Muster. Creme- und Beigetöne bilden die Basis, ergänzt durch Farbtupfer in Bordeaux, Dunkelgrün oder Blau. Klarlackiertes Holz und dicke Stoffe sorgen für Gemütlichkeit. Sparsam eingesetzte, aber opulente Dekorationsgegenstände dienen als Blickfänger.

## // Landhaus-Stil

Leben wie mitten in der Natur: Fans des Landhaus-Stils setzen auf natürliche Materialien wie Holz und Leinen. Blümchenmuster und Karos verleihen der Wohnung romantische Gemütlichkeit. Tische, Schränke und Sitzmöbel sind oft ausladend und mit Schnörkeln und abblätternder Schrift auf „alt“ getrimmt. Holz ist das vorherrschende Material. Frische Blumen und Pflanzen sorgen für das i-Tüpfelchen in Sachen Landlust.

## // Skandinavischer Stil

Hygge, das dänische Wort für gemütliches Beisammensein mit Freunden und der Familie, ist das Thema dieses Wohnstils.

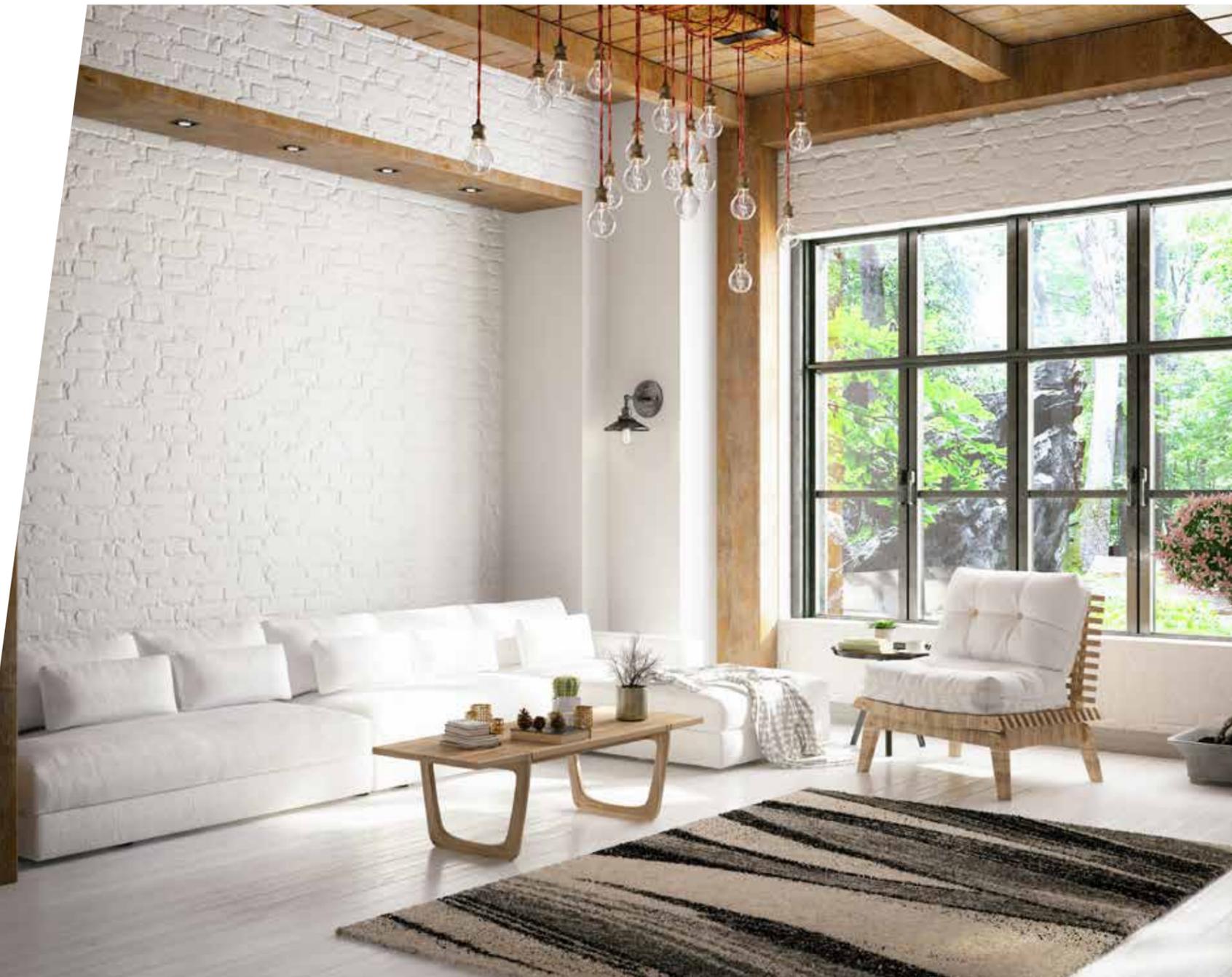
Klare Formen, grafische Muster und natürliche Materialien wie Holz und Wolle machen das Zuhause zum stylischen Ruhepol. Kühle Farben wie Blau, Grau, Weiß und Senfgelb dominieren. Dabei gilt: Weniger ist mehr. Denn das Geheimnis nordischen Designs liegt auf reduzierten, aber treffsicheren Details.

## // Modern

Klare Formen statt Nostalgie und Romantik: Der moderne Stil bevorzugt gerade Linien, kühle Materialien und harte Kontraste. In Wohnungen dieses Stils finden Sie lackierte Oberflächen, Glas und Metall. Neben zurückhaltenden Farben wie Schwarz und Weiß sorgen Details in kräftigen Farben für coole Hingucker.

## // Glamour-Stil

Schillernde Persönlichkeiten entscheiden sich häufig für einen glamourösen Wohnstil. Barocke Tapeten, samtene Kissen und kristallene Kronleuchter zeigen, wie viel Spaß man beim Einrichten hatte. Schwarz, Lila, Türkis und Pink sind allgegenwärtig. Die Möbel bestehen aus dunklem Holz und dicken Stoffen. Jede Menge Kerzen und Dekoration sorgen für einen Hauch von Hollywood.



# Auf die Pinsel, fertig, los!

**Malerworkshop für Adlershorst-  
Mitglieder – jetzt anmelden!**

## Wandfarben bringen Leben in die eigenen vier Wände.

**Mit Wohnraumfarbe kann das eigene Zuhause ganz individuell gestaltet werden. Aber selbst zum Pinsel oder zur Rolle greifen? Das trauen sich nur wenige. Denn vor dem ersten Anstrich gibt es Einiges zu klären. Passt meine Wunschfarbe zum Raum? Wie gelingen saubere Übergänge? Und wie viel Liter Farbe benötige ich eigentlich für einen Anstrich?**

Antworten auf diese Fragen hat Stephan Priepke, Malermeister und Teamleiter der Maler und Lackierer bei Adlershorst. Am 19. Oktober 2019 weicht der Farbenprofi Adlershorst-Mitglieder in die Geheimnisse schöner Wände ein. Am besten sofort anmelden!

- // Herr Priepke, kann jeder streichen lernen?  
Grundsätzlich ja. Es braucht nur etwas Übung.
- // Wann sollte man lieber einen professionellen Maler beauftragen?  
Spätestens wenn ein Bauschaden vorliegt oder eine Verschmutzung wie Schimmel im größeren Ausmaß vorliegt, dann sollte da schon ein Profi ran. Aber auch bei ausgefallenen Sonderwünschen kann es sinnvoll sein, einen Maler zu beauftragen.
- // Was sind die häufigsten Fehler beim Streichen?  
Meist wird zu viel oder zu wenig Farbe aufgetragen. Oder nicht das richtige Werkzeug und mangelhafte Ware werden verwendet. Man kann eigentlich nur sagen, dass am falschen Ende gespart wird. Darüber wollen wir aber auch im Workshop sprechen.
- // Was sind die aktuellen Wandgestaltungs-Trends?  
Auf jeden Fall geht der Trend zu glatt gespachtelten Wänden, die dann gestrichen werden. Tapeten kommen weniger zum Einsatz, sie werden eher als Akzent an einer Wand oder in einem Bereich verwendet.
- // Was mögen Sie besonders an Ihrem Beruf?  
Ich mag den täglichen Umgang mit den Kunden und dass immer neue Wohnungen und Herausforderungen auf mich warten.
- // Dürfen die Teilnehmer des Workshops auch selbst die Pinsel schwingen?  
Ja, auf jeden Fall. Dafür ist der Workshop da, dass selbst Hand angelegt wird.



### Malerworkshop

- // Wann: 19. Oktober 2019, 10 bis 13 Uhr (je nach Teilnehmerzahl 2 bis 4 Stunden)
- // Wo: Norderstedt
- // Wer: alle interessierten Mitglieder
- // Kosten: gratis für Adlershorst-Mitglieder
- // Mitbringen: Kleidung, die Farbspritzer verzeiht
- // Teilnehmerbegrenzung: 20 Personen
- // Anmeldungen an:  
unser Mieterportal oder über [workshop@adlershorst.de](mailto:workshop@adlershorst.de)

Richtig entrümpeln und aufräumen

# Höchste Zeit, sich zu trennen

**Aufräumen ist Trend. Schuld ist Marie Kondo. Die umtriebige Japanerin hat mehrere Bestseller über richtiges Aufräumen geschrieben und sogar ihre eigene Serie beim Streaming-Anbieter Netflix. Dort hilft sie Menschen, Ordnung in die eigenen vier Wände zu bringen.**

Die wichtigsten Regeln der Aufräum-Päpstin

// Nach Kategorien aufräumen

Die meisten Leute räumen Zimmer für Zimmer auf. Marie Kondo empfiehlt, nach Kategorien vorzugehen. Erst sind alle Klamotten dran – inklusive eingemotteter Winterkleidung. Dann sämtliche Bücher. Danach der Papierkram. Und so weiter.

// Bringt es mir Freude?

Sammeln Sie alle Teile einer Kategorie auf einem Haufen. Nehmen Sie jedes Teil in die Hand und fragen Sie sich, ob es Ihnen noch Freude bringt und Ihr Leben bereichert. Ungetragene Kleidungsstücke, verstaubte Erinnerungen und sinnlose Küchengeräte landen auf dem Flohmarkt oder im Müll- oder Altkleidersack. Wenn Sie diese Methode konsequent anwenden, können Sie sich von rund zwei Dritteln Ihres Besitzes trennen.

// Alles hat seinen Platz

Erst wenn Sie alle Kategorien aussortiert haben, beginnt die Phase der Neuordnung. Bestimmen Sie für jeden Gegenstand eine feste „Adresse“. Sie besitzen nun deutlich weniger Dinge. Darum sollte Ihnen das Festlegen definierter Plätze nicht allzu schwerfallen. Das tägliche Aufräumen besteht in Zukunft nur noch darin, die Gegenstände nach dem Gebrauch sofort an ihren festen Platz zurückzulegen.

// So einfach wie möglich

Verzichten Sie auf umständliche Stauraumlösungen. Sorgen Sie dafür, dass Sie stets eine gute Übersicht über all Ihre Gegenstände haben und alles einfach erreichen können. Das gilt sowohl für Kleidung als auch für Essensvorräte. „Aus den Augen, aus dem Sinn“ trifft nämlich auch auf Besitztümer zu.

// Bewusst kaufen

Sie sind nun nur noch von Dingen umgeben, die Sie wirklich brauchen und glücklich machen. Damit sinkt das Verlangen, Neues zu kaufen – und das Risiko, wieder im Chaos zu versinken. Wenn Sie dennoch shoppen gehen, fragen Sie sich stets: Bringt mir das neue Teil wirklich Freude – oder hat meine Einkaufslust andere Gründe?

Marie Kondos Bestseller gewinnen!

Gewinnen Sie eine von fünf Ausgaben des Aufräum-Ratgebers „Magic Cleaning“ von Marie Kondo. Einfach über Ihr Adlershorst-Mieterportal mitmachen. Bei Fragen wenden Sie sich gern an Arne Schumacher unter [a.schumacher@adlershorst.de](mailto:a.schumacher@adlershorst.de)

Falten Sie T-Shirts und Co. so zusammen, dass diese in der Schublade „stehen“. So haben Sie eine gute Übersicht über alle Teile.

## Upcycling-Trends für Balkon und Terrasse

# // Ein zweites Leben

Schon in der letzten Ausgabe der Horst haben wir gezeigt, wie man mit wenigen Handgriffen alten Gegenständen neues Leben einhaucht. Nun haben wir auch für die Draußensaison schöne Ideen für Sie gefunden – und getestet. Nachmachen ausdrücklich erlaubt!

### // Kräuterregal aus Euro- oder Einwegpalette

Dieses Kräuterbeet passt auf jeden Balkon:

1. Als Erstes die beiden mittleren, schmalen Bretter von der Palette hebeln.
2. Dann die abgetrennten Bretter waagrecht unter die Querstreben nageln, sodass ein Kasten entsteht.

3. Verkleiden Sie den Kasten von innen mit Plastikfolie. Dazu verwenden Sie am besten Reißzwecken. Ein paar Löcher in der Folie verhindern Staunässe.
4. Streichen Sie mit einer Tafelfarbe die Ihnen zugewandten Bretter. Lassen Sie alles gut trocknen.
5. Nun noch Erde in die Kästen füllen – fertig.

**Tipp:** Pflanzen Sie Kräuter, die Wildbienen anlocken – zum Beispiel Salbei, Zitronenthymian oder Bohnenkraut. So kombinieren Sie Genuss und Artenschutz.

Mehr zum Wildbienenenschutz lesen Sie auf Seite 36.



### // Lichterregen aus der Gießkanne

Zauberhafter Effekt:

1. Nehmen Sie den Aufsatz einer Zinkgießkanne ab. Vergrößern Sie die Löcher mit einem Akkubohrer.
2. Fädeln Sie nun die Fäden einer dünnen, batteriebetriebenen Lichterkette nacheinander durch die Löcher.
3. Verstauen Sie das Batteriefach in der Gießkanne und schrauben Sie den Aufsatz wieder an.

Hängen Sie die Gießkanne an einem Draht auf und genießen Sie den tollen Anblick im Dunkeln.

1

2

3



### // Schuh als Blumentopf

Ob Stiletto, Gummistiefel oder Kinderschuh: Nahezu jeder ausgediente Schuh eignet sich als kreatives Pflanzgefäß. Zuerst bohren Sie ein paar Löcher in die Sohle, damit keine Staunässe entsteht. Danach befüllen Sie den Schuh mit Erde und bepflanzen ihn nach Herzenslust.



Mit Bildergalerien Eindruck machen

# // Ganz schön vorbildlich

**Bewundern Sie auch immer die hübschen Bilderwände in Cafés, Möbelhäusern und Magazinen? Das geht auch in Ihrem Zuhause! Wir zeigen, wie's gelingt.**

## // Fläche auswählen

Sie brauchen keine riesige Fläche für Ihre Galerie. Auch auf kleinem Raum machen sich Bilder gut. Beliebte Orte für eine Bilderwand sind der Flur oder die Wand über der Wohnzimmer-Couch.

Tipp: Vor einer farbigen Fläche wirken Bilder besonders schön. Diese gibt Ihnen Schätzen buchstäblich einen Rahmen. Tipps zum Streichen und Tapezieren finden Sie ab Seite 58.



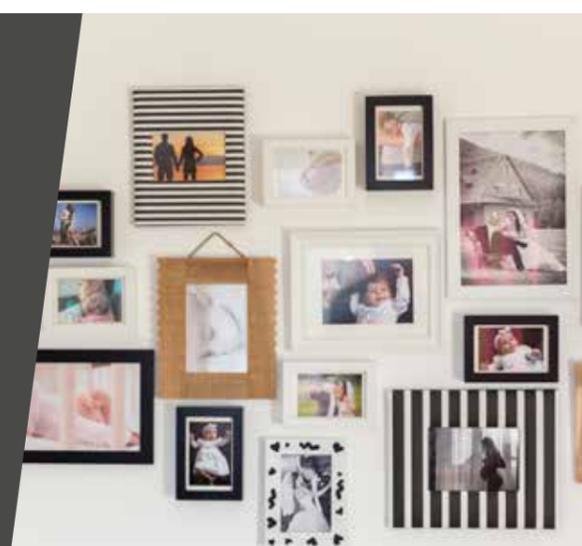
YOUR  
ART  
HERE

## // Thema finden

Wild durcheinandergewürfelte Bilder wirken gerade auf engem Raum schnell unruhig. Entscheiden Sie sich für ein bestimmtes Thema oder ein festes Farbschema. So entsteht ein harmonisches Gesamtbild.

## // Rahmen wählen

Elegantes Holz oder preisgünstiger Kunststoff? Einfarbig oder in unterschiedlichen Abstufungen? Passepartout oder nicht? Die Wahl der Rahmen ist eine Frage Ihres persönlichen Geschmacks und Budgets. Unser Tipp: Nicht zu viele Stile mischen. Beginnen Sie lieber mit einer Farbe und einem Material.



## // Ausprobieren

Breiten Sie Ihre Bilder auf dem Fußboden aus und testen Sie verschiedene Kombinationen. So erhalten Sie ein gutes Gefühl dafür, was harmonisch zueinander passt. Sie können sich nicht entscheiden oder möchten die Bilder häufig tauschen? Dann sind Bilderleisten eine gute Wahl. Auch auf diese Weise verbinden Sie unterschiedliche Bildgrößen einfach und wirkungsvoll.



# // Die häufigsten

**Galerie ist nicht gleich Galerie – lassen Sie sich von unseren Vorlagen inspirieren.**

# Galerie-Formate

**Übrigens: Es müssen nicht immer nur Bilder sein! Spiegel, Wandteppiche und kleine Regale lockern Ihr Arrangement auf.**



## // Strenges Raster

Dieses Format sorgt für Harmonie an der Wand. Wählen Sie mehrere Bilder der gleichen Größe. Platzieren Sie die Bilder mit einem Abstand von jeweils vier bis fünf Zentimetern in einer gleichbleibenden Ordnung neben- und übereinander.



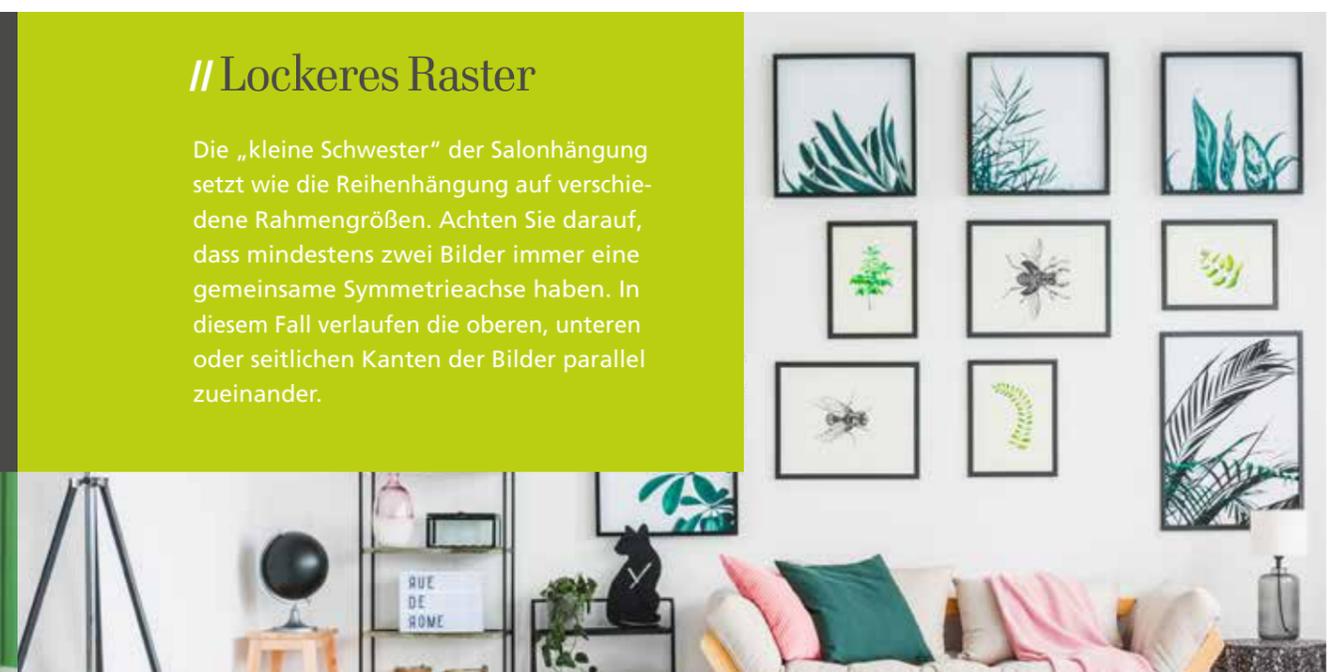
## // Salonhängung

Nur für Fortgeschrittene! „Pflastern“ Sie Ihre Wand von oben bis unten mit Bildern. Beginnen Sie in der Mitte und arbeiten Sie sich nach außen vor. Bei diesem Format ist ein durchdachtes Farbschema besonders wichtig.



## // Reihenhängung

Auch Bilder verschiedener Größen können Ruhe ausstrahlen. Achten Sie einfach darauf, dass die Bilder horizontal oder vertikal auf einer Linie hängen.



## // Lockeres Raster

Die „kleine Schwester“ der Salonhängung setzt wie die Reihenhängung auf verschiedene Rahmengrößen. Achten Sie darauf, dass mindestens zwei Bilder immer eine gemeinsame Symmetrieachse haben. In diesem Fall verlaufen die oberen, unteren oder seitlichen Kanten der Bilder parallel zueinander.

# // Unsere Anzeigenpartner

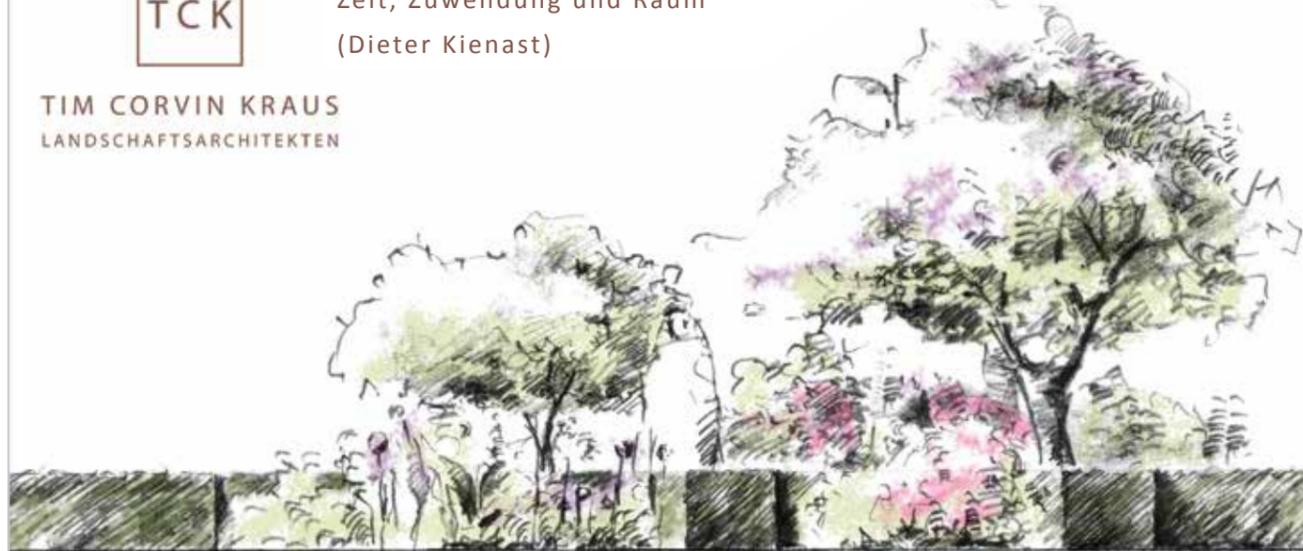


„Der Garten ist der letzte Luxus unserer Tage, denn er fordert das, was in unserer Gesellschaft am kostbarsten geworden ist:

Zeit, Zuwendung und Raum“

(Dieter Kienast)

**TIM CORVIN KRAUS**  
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN



Valvo-Park Essener Straße 4 Gebäude D3 22419 Hamburg [www.tckraus.de](http://www.tckraus.de) 040-88366950

## *Lotz und Schmidt*

Rechtsanwälte und Notare

**Wolfgang Sohst**  
*Rechtsanwalt und Notar*

Fachanwalt für Bau-  
und Architektenrecht

**Heiko Lotz**  
*Rechtsanwalt*

Verkehrsrecht  
Reiserecht  
EDV-Recht

**Alexander Bechmann**  
*Rechtsanwalt*

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht

**Jörgen Breckwoldt**  
*Rechtsanwalt und Notar*  
*In Bürogemeinschaft*

Fachanwalt für Verwaltungsrecht  
Fachanwalt für Familienrecht  
Mediator

Rathausallee 31 • 22846 Norderstedt  
Tel.: 040/53 53 42-0 • Fax: 040/53 53 42-42  
e-mail: [info@RAe-Lotz.de](mailto:info@RAe-Lotz.de)  
[www.rae-lotz.de](http://www.rae-lotz.de)

-  FENSTER
-  VERGLASUNG
-  TÜREN
-  VORDÄCHER
-  ROLLLÄDEN
-  ROLLTORE
-  SONNENSCHUTZ
-  KLINGEL- UND BRIEFKASTENANLAGEN

# FAHLAND

BAUTECHNIK



Fahland GmbH Bautechnik | Hohenfelder Allee 11 | 22087 Hamburg  
Tel.: 040 255468 | Fax: 040 2507416 | E-Mail: [info@fahland.de](mailto:info@fahland.de) | [www.fahland.de](http://www.fahland.de)



### Fertig bis zum Einzug: Wir machen das

- Professionelle Baureinigung
- Bausanierung/Modernisierung
- Fassadensanierung
- Fullservice Schadensbeseitigung
- Schadstoffsanierung/Schimmelpilzsanierung
- Fachkompetente Beratung und Projektierung
- 24/7 Rufbereitschaft

Reinigung. Sanierung. Services.  
24 STUNDEN HOTLINE 040 / 271 371 ONLINE [www.terep.de](http://www.terep.de)

**TEREG**  
WIR MACHEN DAS



**UHL**

**Die Spezialisten im Norden**

Die Firma Uhl ist seit über 100 Jahren im südlichen Schleswig-Holstein und im Großraum Hamburg überall dort tätig, wo es um Tief- und Straßenbau geht. Aufgrund unserer personellen und gerätetechnischen Ausstattung können wir jede Auftragsgröße ausführen. Durch unsere innere Organisation als Handwerksunternehmen können wir beste Qualität und Termintreue, insbesondere bei sehr engen Bauterminen, garantieren. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung.

**Ausbildungs- und Jobangebote finden Sie unter:**  
[www.heinrich-uhl.de](http://www.heinrich-uhl.de)

**Heinrich Uhl Straßen- und Tiefbau GmbH**  
Kaltenweide 260 | 25335 Elmshorn  
Telefon: 04121-834 30 | Telefax: 04121-820 47  
E-Mail: [info@heinrich-uhl.de](mailto:info@heinrich-uhl.de)




**UKA** Die Marke.  
**KÜCHEN**  
NORDERSTEDT

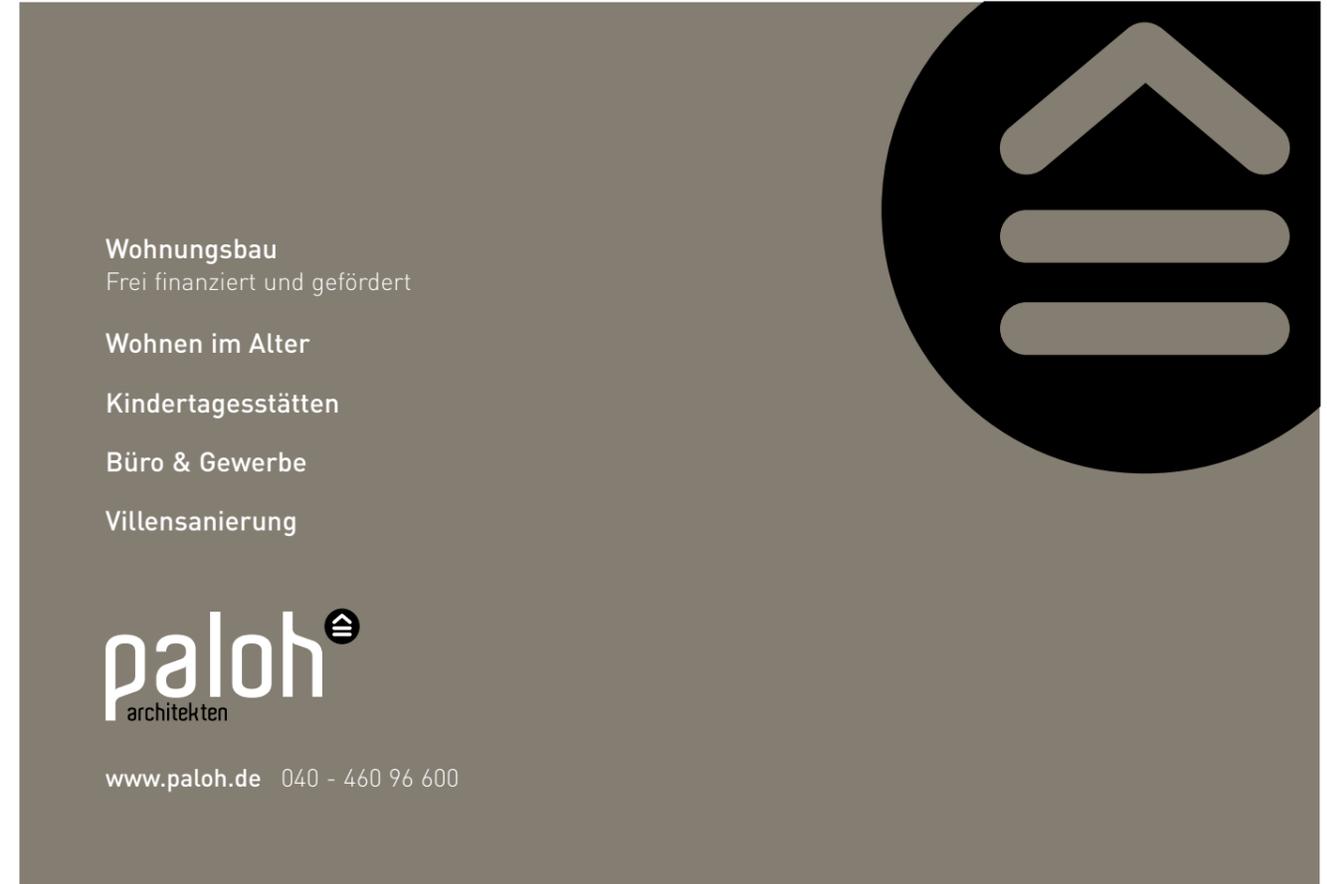
DIE KÜCHENMARKE AB WERK  
Traditionsunternehmen  
- seit 1954 -  
QUALITÄT & VIELFALT

**... denn wir sind der HERSTELLER!**

**INDIVIDUELL  
PREISWERT  
KOMPETENT**

**UKA-Möbelwerk GmbH · Gutenbergring 20 · 22848 Norderstedt**  
Tel.: 040 / 52 87 21-0 · [uka@uka-kuechen.de](mailto:uka@uka-kuechen.de)  
[www.uka-kuechen.de](http://www.uka-kuechen.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo. Di. Do. Fr. 9-17 Uhr · Mi. 10-19 Uhr · Sa. 10-14 Uhr



Wohnungsbau  
Frei finanziert und gefördert

Wohnen im Alter

Kindertagesstätten

Büro & Gewerbe

Villensanierung

**paloh**   
architekten

[www.paloh.de](http://www.paloh.de) 040 - 460 96 600



**Buderus** Heizsysteme mit Zukunft.

Mehr als eine Heizung.  
Ein Heizsystem mit Zukunft.

**Solide. Modular. Vernetzt.**

Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Niederlassung Hamburg  
Wilhelm-Iwan-Ring 15 – 21035 Hamburg  
Tel. 040 73417 0 – [hamburg@buderus.de](mailto:hamburg@buderus.de)

Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Niederlassung Norderstedt  
Gutenbergring 53 – 22848 Norderstedt  
Tel. 040 73417 0 – [norderstedt@buderus.de](mailto:norderstedt@buderus.de)

Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Niederlassung Lüneburg  
Christian-Herbst-Str. 6 – 21339 Lüneburg  
Tel. 04131 29719 0 – [lueneburg@buderus.de](mailto:lueneburg@buderus.de)

Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Niederlassung Schwerin  
Fährweg 10 – 19075 Pampow  
Tel. 03865 – 7803 0 – [schwerin@buderus.de](mailto:schwerin@buderus.de)



**garten-landschafts-sportplatzbau**

**OERTZEN GmbH**

Planung · Außenanlagen · Begrünungen · Dachgärten · Spiel- und Sportplatzbau · Pflaster- und Steinsetzarbeiten · Entwässerung · Freiraumobjekte

**Kollegen gesucht:**  
Bewerben Sie sich unter [info@oertzen-galabau.de](mailto:info@oertzen-galabau.de)!

**Unsere über 40-jährige erfolgreiche Arbeit beruht auf diesen Prinzipien:**

- Aufgeschlossenheit für die Wünsche der Kunden
- Bereitschaft diese Wünsche zu erfüllen
- Verlässlichkeit und Qualität unserer Leistung

**von Oertzen GmbH | Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau | Barmstedter Straße 7 | D-25373 Ellerhoop**  
Tel. +49 4120 70 84 44 | Fax +49 4120 70 84 50 | [info@oertzen-galabau.de](mailto:info@oertzen-galabau.de) | [www.oertzen-galabau.de](http://www.oertzen-galabau.de)



Rath GmbH Werte am Bau schaffen und erhalten



### Bausanierung und Dachdeckerei

Pflege + Instandhaltung,  
Renovierung + Reparatur von Gebäuden



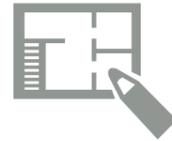
### Malerei

Kreative Malerarbeiten innen und  
außen für Neubau und Altbau



### Fassade

Fassaden dämmen, sanieren,  
schützen, verschönern



### Neubau

Schlüsselfertige Ein- und Mehr-  
familienhäuser in Massivbauweise

Hans-Jürgen Rath GmbH und  
Rath Bauunternehmung GmbH  
Bürgermeister-Carstens-Ring 8  
25560 Schenefeld  
Tel. 04892 89949-0  
Fax 04892 8994922  
E-Mail [hj@rath-gmbh.de](mailto:hj@rath-gmbh.de)

[www.rath-gmbh.de](http://www.rath-gmbh.de)



**WIR BAUEN FÜR DEN NORDEN!**  
QUALITÄT, ZUVERLÄSSIGKEIT UND TERMINTREUE.

■ Schlüsselfertige Bauten aller Art ■ Zimmerer- und Tischlerarbeiten ■ Maurerarbeiten  
■ Reparaturarbeiten ■ Beton- und Stahlbetonarbeiten ■ ... und vieles mehr!

**KÄHLER** BAU.

WIR MACHEN DAS!  
SEIT 1921.

Kähler Bau GmbH & Co. KG  
Rechenmeisterweg 14  
25761 Büsum  
Tel.: 04834/992-0  
E-Mail [info@kaehler-bau.de](mailto:info@kaehler-bau.de)

[www.kaehler-bau.de](http://www.kaehler-bau.de)

**ExRohr**<sup>®</sup>  
Menschen für Sie



- Verstopfungsbeseitigung • Rohr-sanierung
- Rohr- & Kanalreinigung • und vieles mehr...

Kostenlos und rund um die Uhr unter:

**0800 / 20 111 20**

[www.exrohr.de](http://www.exrohr.de) [kiel@exrohr.de](mailto:kiel@exrohr.de)



**schnell · professionell · immer**

**HORA BAU GmbH**  
Maurer-, Fliesen- u. Sanierungsarbeiten

Dorfstr. 30b · 25370 Seester  
Tel. 04125 / 10 71  
Fax 04125 / 95 85 77  
Mobil 0171 / 522 26 05

Internet: [www.hora-bau.de](http://www.hora-bau.de)

Elektroanlagen für Haushalt und Industrie - Beleuchtung  
Beratung - Planung - Ausführung - Kundendienst  
Biologische Elektroinstallation

Elektroanlagen **RW**  
**RAINER WIENING**

Hummelsbütteler Steindamm 109 · 22851 Norderstedt  
Telefon 040 / 524 92 53 · Fax 040 / 524 92 66

# Die Diskussion

... ist in vollem Gange. Wir sind das Internet.



**29.90** €/mtl.

Produktbeispiel

## KOMPLETTANSCHLUSS PREMIUM 100



### 100 Mbit/s Internet-Flatrate

100 Mbit/s Download und 20 Mbit/s Upload für Surfen, Musik und Videos ohne Verzögerung und zum bequemen Datenaustausch. Ungeteilte Bandbreite durch Glasfasertechnologie.



### Telefon-Flatrate

Grenzenlose Telefonate in das deutsche Festnetz, ausgenommen Sonderrufnummern.

- 100 Mbit/s Download und 20 Mbit/s Upload
- Telefon- und Internetanschluss mit FRITZ!Box
- 200 digitale FreeTV-Sender, viele davon in HD
- Kostenfrei im wilhelm.tel-Netz telefonieren
- Kostenfreier Service – auch vor Ort
- Keine Vertragslaufzeit – monatlich kündbar
- Kostenfreier Dauerzugang zum Outdoor-WLAN-Netz

MobyClick 

www.wilhelm-tel.de

Heizung Sanitärtechnik Kundendienst

# HEITGER

Tarpenring 25  
22419 Hamburg

Tel : 040 / 537 12 1 - 0  
Fax: 040 / 537 12 1 - 20

Internet: [www.heitger.de](http://www.heitger.de)  
e-mail: [mail@heitger.de](mailto:mail@heitger.de)



**MASCHMANN GMBH**

Garten- und Landschaftsbau

Verantwortungsbewusstes Bauen

Außenanlagen für Wohn- und Gewerbeobjekte  
Privatgärten · Spielplätze · Entwässerung · Erd-  
bewegung · Dachbegrünung · Pflaster- und  
Naturstein · Pflanzung



Maschmann GmbH · Garten- und Landschaftsbau · Wedeler Chaussee 118 b · 25436  
Moorrege · 04122 - 40111-30 · [mail@galabau-maschmann.de](mailto:mail@galabau-maschmann.de) · [www.galabau-maschmann.de](http://www.galabau-maschmann.de)



**Manu Bauunternehmen GmbH**  
 Bahnhofstr. 4 – 24558 Henstedt-Ulzburg  
 Tel.: 04193 / 880 30 30 – Fax: 880 30 71  
 info@manubau.de – [www.manubau.de](http://www.manubau.de)



Bereits seit über 45 Jahren steht der Name MANU Bau  
 im Großraum Hamburg für kompetenten Service in der Bauwirtschaft.

MANU Bau hat sich auf den Rohbau von Wohn- und Sozialimmobilien spezialisiert. Mit seinen insgesamt rund 80 Mitarbeitern steht MANU Bau seinen Kunden partnerschaftlich und vertrauensvoll zur Seite. Das Fundament guter Zusammenarbeit besteht dabei aus der Symbiose von handwerklicher Erfahrung, professioneller Kommunikation sowie dem Engagement hochqualifizierter Ingenieure und Techniker.

## S O T H

RECHTSANWÄLTE · NOTARE  
 FACHANWÄLTE

### Klaus Soth

Notar a.D.  
 Rechtsanwalt  
 • Fachanwalt für Erbrecht

### Tobias Hübner

Rechtsanwalt und Notar  
 • Fachanwalt für Familienrecht  
 • Fachanwalt für Miet- und  
 Wohnungseigentumsrecht

### Bärbel Wermuth

Rechtsanwältin  
 • Fachanwältin für Familienrecht  
 • Mediatorin

### Heiner Soth

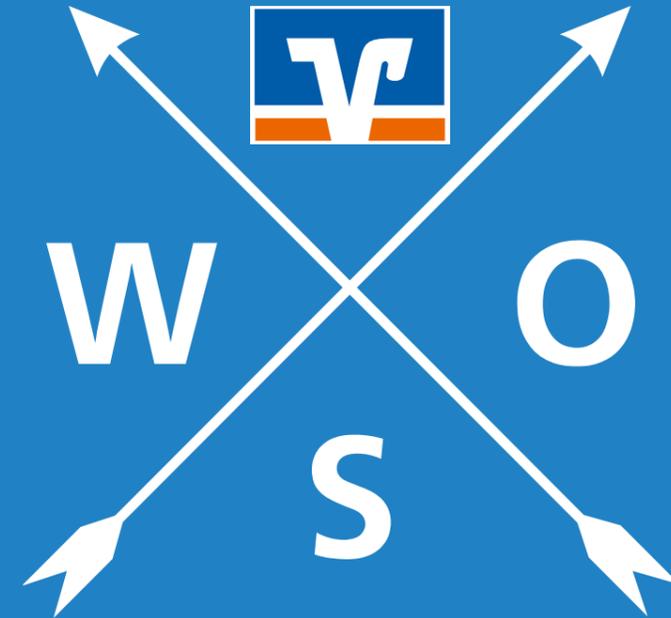
Rechtsanwalt und Notar  
 • Fachanwalt für Baurecht und  
 Architektenrecht

### Robert Götsche

Rechtsanwalt und Notar  
 • Fachanwalt für Arbeitsrecht  
 • Fachanwalt für Miet- und  
 Wohnungseigentumsrecht

Ochsenzoller Straße 179 · 22848 Norderstedt  
 Telefon 040/534323-0  
 soth@soth.de · [www.soth.de](http://www.soth.de)  
 Montag-Donnerstag 8.30-18.00 Uhr  
 Freitag 8.00-14.00 Uhr

[www.vreg.de](http://www.vreg.de)



„Im Norden to Huus.“



# MEISTER BRÜTT FLIESEN GmbH

**Wir führen aus: FLIESENARBEITEN,  
 NATURSTEINARBEITEN, TREPPENBELÄGE**

ALTE LAND STR. 21 – 25709 HELSE  
 TEL.: 0 48 51 – 22 90 • [WWW.MEISTER-BRUETT.DE](http://WWW.MEISTER-BRUETT.DE)

## WOHLMEIER GmbH

### BODENBELÄGE

BERATUNG • PLANUNG • VERLEGUNG • VERKAUF

Fertigparkett - Schleifarbeiten - Laminat  
Gummibeläge - Teppich - Linoleum - PVC

In den nunmehr fast 20 Jahren unseres Bestehens ist aus dem kleinen Handwerksunternehmen ein am Markt gut situiertes Handwerksunternehmen mit einem 20-köpfigen Mitarbeiterteam geworden.

Individuelle Beratung, professionelle Planung und Ausführung, sowie ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit zeichnet unsere Arbeit aus und ist der Schlüssel unseres Erfolgs.

Wohlmeier GmbH  
Bodenbeläge  
Bussardweg 13  
25337 Elmshorn

Tel. 04121 89828-0  
Fax 04121 89828-30



[www.wohlmeier-gmbh.de](http://www.wohlmeier-gmbh.de)

## Elektroinstallation & Blitzschutz

Rosenweg 10b  
23992 Neukloster

### Beyrau

Jens Beyrau

Tel. 03 84 22 / 4003-0 • Fax 4003-6 • Mobil 0151 / 55138108  
[www.beyrau.de](http://www.beyrau.de) • [beyrau0001@t-online.de](mailto:beyrau0001@t-online.de)

Besuchen Sie  
unsere Badausstellung!



**PK**  
Peter Kröplin  
Meisterbetrieb  
Bad-Heizung-Solar

### Peter Kröplin GmbH Meisterbetrieb

- Badsanierung - alles aus einer Hand
- Heizungsmodernisierung
- Alternative Energien
- „...und noch vieles mehr!“

Schusterring 38 • 25355 Barmstedt  
Tel.: 04123 3339 • Fax: 04123 6379  
[info@pk-bad-heizung.de](mailto:info@pk-bad-heizung.de)  
[www.clevere-haustechnik.de](http://www.clevere-haustechnik.de)



## Happy ohne Ende

Wenn nur alles so lange halten würde wie ein Aufzug von Schindler. Viele Jahrzehnte befördern unsere Aufzüge und Fahrtreppen Menschen in Wohn- und Geschäftshäusern, auf Flughäfen, Bahnhöfen, Kreuzfahrtschiffen... Zuverlässig und sicher. Täglich eine Milliarde Fahrgäste weltweit. Heute schon Schindler gefahren?

Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH  
Region Nord  
Lademannbogen 131  
22339 Hamburg  
Mail: [nord.de@schindler.com](mailto:nord.de@schindler.com)  
[www.schindler.de](http://www.schindler.de)



**Schindler**



## Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen

Michael Leichsenring e. K.  
André Pietschmann e. K.

Ulzburger Straße 573, 22844 Norderstedt  
Telefon +49 40 5229715, Fax +49 40 5228141  
[norderstedt.friedrichsgabe@provinzial.de](mailto:norderstedt.friedrichsgabe@provinzial.de)  
[www.provinzial.de/norderstedt.friedrichsgabe](http://www.provinzial.de/norderstedt.friedrichsgabe)



Alle Sicherheit  
für uns im Norden.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

## WEG-Verwaltung - das können wir!



Sie wollen Ihr **Eigentum verwalten oder verkaufen** und suchen nach einem **starken Immobilien-Partner**?

Die ADLERSHORST Immobilien GmbH unterstützt Sie – professionell und persönlich. Denn in der WEG-Verwaltung sind wir zu Hause.

**Christopher Schwanck**  
ADLERSHORST Immobilien GmbH

Tel. 040 94 36 77 11 // Fax 040 94 36 77 22  
[schwanck@adlershorst-immobilien.de](mailto:schwanck@adlershorst-immobilien.de)  
[www.adlershorst-immobilien.de](http://www.adlershorst-immobilien.de)

Das Tochterunternehmen der  
ADLERSHORST Baugenossenschaft eG



**Lust aufs Leben**

# So erreichen

# Sie uns

## // Kontakt

### ADLERSHORST

Baugenossenschaft eG  
Immobilien GmbH  
Baukontor GmbH

Ochsenzoller Straße 144  
22848 Norderstedt

Tel. 040 52803-0  
Fax 040 52803-200

[www.adlershorst.de](http://www.adlershorst.de)  
[info@adlershorst.de](mailto:info@adlershorst.de)

### Kundencenter Norderstedt

Ochsenzoller Straße 144  
22848 Norderstedt  
Tel. 040 52803-0

### Kundencenter Quickborn

Bahnhofstraße 23b  
25451 Quickborn  
Tel. 040 52803-303

### Kundencenter Elmshorn

Alter Markt 3c (im CCE)  
25335 Elmshorn  
Tel. 040 52803-316

### Kundencenter Tornesch

Jürgen-Siemsen-Straße 8  
25436 Tornesch  
Tel. 040 52803-307

### Kundencenter Wedel

Gorch-Fock-Straße 8  
22880 Wedel  
Tel. 040 52803-305

## // Impressum

**Herausgeber:** ADLERSHORST Baugenossenschaft eG, Ochsenzoller Straße 144, 22848 Norderstedt  
**// Redaktion:** Benjamin Schatte (Leitung), Anne-Kathrin Ihlrens, Reinhard Herden, Niels Schmidt, Arne Schumacher **// Anzeigenabwicklung:** ADLERSHORST Immobilien GmbH **// Konzept, Layout und redaktionelle Unterstützung:** New Communication GmbH & Co. KG, [www.new-communication.de](http://www.new-communication.de)  
**// Erscheinungsweise:** zweimal jährlich, 10.000 Exemplare je Auflage

**Bildnachweise:** // Adlershorst: S. 5 // Maik Carstensen: S. 2, S. 4 (1/2/3), S. 7 (2), S. 8/9, S. 10–12, S. 13 (1), S. 14/15, S. 16/17, S. 28–31, S. 36–37, S. 42–53, S. 82 // Edmund Scholz: S. 30 (2) // Lukas Klett: S. 38/39 // Kay Amano (Konmari Media Inc.): S. 60/61 (2) // Dietmar Theis: S. 40 (2), S. 42 (1), S. 45 (2), S. 46 (1) // iStockphoto: StefanNikolic S. 1, NicoElNino S. 4 (4), efks S. 6, vadimguzhva S. 7 (1), redstallion S. 13, vvPix S. 25, ewg3D S. 26, gevende S. 27, PeopleImages S. 32, monkeybusinessimages S. 33, wundervisuals S. 34, PPAMPicture S. 35 (1), omanda S. 35 (2), brytta S. 37 (3), Tatomm S. 61 (1), Daisy-Daisy S. 52/53 (1), Marc Tillmann S. 53 (2), Tempura S. 57 (1), Jovanmandic S. 54, MilosStankovic S. 55 (1), artisteer S. 55 (2), LEK\_3DPHOTO S. 56, asbe S. 57 (2), duh84 S. 58, archideaphoto S. 59, Tommy Lee Walker S. 65, ExperienceInteriors S. 66, S. 67 (3), patat S. 67 (1), Ondroo S. 67 (2), S. 67 (3), Rawpixel S. 68 (1), vinct S. 68 (2), adventr S. 69 (1), KatarzynaBialasiewicz S. 69 (2) // Tim Maschlanka S. 18/19 // Roland Michels: S. 20/21 // New Communication: S. 62–64 // Frank Peter: S. 3

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck des Inhalts und foto-mechanische Vervielfältigungen von Teilen aus dieser Zeitschrift sind nicht gestattet. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form verwendet und sollen keineswegs eine Diskriminierung zum Ausdruck bringen.



# Besondere Aufgaben sollten Sie Spezialisten überlassen

A man with dark, curly hair, wearing a grey t-shirt and a blue apron, is focused on working on a violin. He is using a small tool to adjust the bridge or strings. The violin is resting on a wooden workbench. A black lamp is positioned to the left, illuminating the work area. In the foreground, the body of another violin is visible, lying flat on the workbench.

Rechtssichere und fristgerechte Heiz- und Wasserkostenabrechnung, sicherheitsrelevante Vorschriften rund um Brandschutz oder Trinkwasser, energetisches Optimierungspotenzial und Chancen der Digitalisierung in der Immobilienwirtschaft. Damit kennen wir uns aus.



**BRUNATA  
METRONA**  
Einfach. Mehr. Qualität.

[www.brunata-metrona.de](http://www.brunata-metrona.de)